# Internationale Hygiene-Ausstellung, Dresden 1911.

Auf dieser Ausstellung wurde uns in Würdigung der hygienisch wertvollen Eigenschaften des von uns hergestellten selbsttätigen, gleichzeitig desinfizierenden Waschmittels

# Persil die Goldene Medaille

zuerkannt.

Henkel & Co., Düsseldorf

Fabrikanten auch der allbeliebten Henkels Bleich-Soda.

# Freibank Emmendingen.

Dassenfleisch 3

# Farren-Versteigerung.



Die Gemeinde Jechtingen versteigert am Donnerstag, ben 16. be. Mte., nachnittags 1 Uhr, beim Sarrenftall einen fetten Farren gegen Bargablung. Der Gemeinberat.

# Farren-Verkauf.

Die Bemeinde Teningen hat einen feiten Farren aus freier Sand 311 verkaufen. Lufttragende wollen fich beim Bürgermeifteramt melben. 4591

Der Gemeinderat.

# Todes- + Anzeige.

Nach längerem schwerem Leiden, jedoch rasch ind unerwartet, verschied gestern abend mein lieber Gatte, unser guter Vater, Grossvater u. Bruder

# Mathias Sillmann

Steuererheber und Postagent Veteran von 1866 und 1870/71.

Wir bitten um stille Teilnahme. Reichenbach, den 13. November 1911. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau M. Sillmann Wwe. Die Beerdigung findet statt: Mittwoch Vormit-

# Dantfagung.

Für die vielen Beweise der Teilnahme an dem mich so schwer velrossenen Brandunglick und die erhaltenen Unterstühungen jeglicher Art zur Linderung meiner bedrängten Lage, insbesondere aber für die ralchen bereitwilligen Hands und Fuhrleistungen und überans reichlichen Bauholzgaben zum Neubau sage ich allen meinen werten Wilbewohnern hiesiger und ber Nachbarsgemeinden herzlichen Dant und Bergeltsgoit. Mögen dieselben vor solch schwerer Deimsuchung

Mur ber rafden und unermudlichen Gilfeleiftung von Rab und Fern babe ich es zu verdanken, in so kurzer Zeit ein neues Haus unter Dach zu bringen, wozu aber auch die Handwerksleute eine lobenswerte Arbeit geliefert und ausgesibrt haben, welchen ich auch

meinen aufrichtigen Dant und Anerkennung fage.
Dieser wohlverdienten Dankfagung schließt sich auch der mitsunterzeichnete Bürgermeister an und spricht der ganzen biesigen Einwohnerschaft und auch jener der Nachbargemeinden herzlichen und autrichtigen Dank aus für alle die nachgesuchte opferwillige Hilleleistung zum Neubau von zwei abgebrannten Wohnhäusern in

Moae biese lobenswerte ortsübliche Unterstützungs-Freundschaft als buchstes Gut ungetrübten Gemeinbefriedens für immer bestehen und erbalten bleiben jum Segen der ganzen Gemeinde und ihren Rachbarn.

Freiamt. Schillingerberg, 9. November 1911. Gottlieb Rolblin, Sofbauer mit Jamifle.

#### Coneiber, Bürgermeifter. **800808080808080808**

# Geschäftseröffnung und -Empfehlung

Wir bahen Frau H. Brüstlin, Obst- und Gemüse-handlung, Karl-Friedrichstr. 9 in Emmendingen eine

Annahmestelle für Wäsche aller Art speziell Stärkewäsche überträgen und bitten um geneigten Zuspruch. Tadellose prompte und billige Bedienung bei scho-nendster Behandlung.

Dampfwaschanstalt Edelweiss G. m. b. H.

/995999999998888888

Lahr-Dinglingen.

Moderne

# Pelzwaren Hüte und Mützen

# W. H. SCHWOERER

Lammstr. 4

Kürschner- und Mützenmachermeister: – EMMENDINGEN –

Gegründet 1843.

Bitte beachten Sie meine Schaufenster,

Freiwillige Fenerwehr Emmendingen.

Hauptprobe eute nicht statt.

Das Kommando: L. Toussaint.

Gafthaus "zum Engel", Emmendingen. Bente Montag Abend von 7 Uhr ab jum Abschleb

Rehessen 7 und Tellergallert

wozu freundl. einlabet

Den verehrlichen Einwohnern von Emmendingen und Umgebung zeige ich an, dass mein Blumengeschlift sich

# Mundingerstrasse 33

es Seifenpur

Alleiniger Fabrikant:

Carl Sentner, Fabrik ohem. techn. Produkte, Böpelnget.

Emmendingen, befindet.

Bestellungen auf Anfertigung nimmt entgegen

Emille Schneider.

Development of the control of the co Jeroraucher erhalten Wennellen Dr. Gentners Wennelle aut erhaltener Leiter. eller, Rengingen. Bephir-Danerwäsche lend. weiß. Tucht. Bertreter überall geg. hobe Brob. gefucht. "Sterta". auch als Rebenerwerb. Alfred Ru-

Chr. Gutjahr.

# Frankfurt a. Wi.

Brot. und Feinbarterei erlernen. C. Giermann, Freiburg, Behenerftr. 16.

Rirfa 40 Bentner Wielenhen berfaufen. Bu erfragen in ber Geschäfts. ftelle biefes Blattes.

Lehrlingsgesuch. Gin fraftiger Junge, welche zu erlernen, kann sofort ober spä Max Deberle, Schmiebemeifter,

Cilly Simmern

Statt Karten.

Meax I. Günzburger

Verlobte.

&mmeneingen

Emmenbingen.

Beute, Montag, abends 1/29 lifr

Das Drchefter ift hiermit ebenfalls

im November 7977. 4970

Gin tomplettes eichenes Schlafzimmer, mehrere po-lierte u. tannene Schränte, Tifche, Rinberbettftatte, 1 neues aufgeruftetes Bett t billig gu verlaufen. Alles

u Musfahrung unter Garantie bei Carl Sattler, Schreinermeifter, mmenbingen, Beftenb 10.

Bu verkaufen: Brann-Stute, Dienstag: Mamenriege 8 Uhr abends Dienstag: Aftibe Turner u. Boglinge

garantiert gut im Donnerstag: Mannerriege.
Bug Breitag: Aftibe Turner und Böglinge und Mnmelbung in ber Turnhalle. ehlerfrei, ferner ein Bu vermieten! wagen bei Frang Steiger, außerer

Amel Rimmer, Riiche unb Bugeborbe find gu bermieten bet 4931 Ruticher Troft. Bertreter an all. Orten gefucht

# gefucht auf 15 Hobember. 4955

Cohn achtbarer Eltern tann bie G. Friedrich, 3. Rebftod Cumenbingen.

# 23 FEISAAUPE ZEACHTEICHEN

Doller Emmenbingen

Anflage 7000 Exemplare.

Erufpredjanfdfinge Emmenbingen Rr. 8

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Wochen-Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Ratgeber des fandmanns, Breisganer Sonntagoblatt.

TSCHI - LI

Gricheint täglich mit Ausnahme ber Sonne und Feiertage.
Absunsmentspreis:
durch die Post frei ins haus Mt. 2.— ber Bierteljahr,
durch die Austräger frei ins haus 65 pfg. ber Monat.

- Eisenbahn im Betrieb - Eisenbahn im Bau

I. Blatt (Cbang.: Rebinus.)

Berbreitet in ben Amtsbezirten Emmenbingen (Rengingen), Breifad, Gttenheim, Balblird und am Raiferfiuhl.

Staatsmann tonnen Sachlichkeit und Wahrheitsliebe verderblich

fein, benn fie nähern sich oft bedenklich ber Naivität. Auch bie

Butunftsaussichten im Rongo, die Bethmann ffir die preisgegebe-

nen Gegenwartswerte verzweifelt verteidigte, konnten ihn nicht

mehr reiten. Als er geenbet hatte, laftete eifiges Schweigen über

bem Sigungsfaal. "Wir erwarten tein Lob, fürchten aber auch

teinen Tabel", fo hatte ber Rangler geschlossen. Das Schweigen

fagte ihm, daß er fich in ber hier ausgesprochenen Erwartung

holung enthrechender Rabatt, im Mellamenteil pro Beile 40 Pfg. Bei Plats-borfchrift 20%, Buschlag. Beilagengeblihr pro Tausend 8 Mart. Emmendingen, Dienstag, 14. November 1911

#### Der Normaridi der dinefischen Revolution.

Mr. 266

Der revolutionare Brand, ber nahegu bas gange dinefifche Reich ergriffen bat, brad querft in Tidongtu, ber Sauptfiabt ber Proving Szetschwan aus. Die augere Urfache war bas Projekt ber Regierung, ben Bau ber Gifenbahn Sankau-Tidbingin gu verftantlichen. Diefe Dagregel verurfachte unter ben Uktionaren ber Proving-Gifenbahngefellichaft große Erregung und trieb bas Bolk gur offenen Emporung. Die Rebellion Schritt vom oberen Sangtfe balb gum Mittellauf bes Bluffes vor, und bie brei Sanbelsftabte Sanjang, Buffdang und Sankau wurden thr eigentlicher Berb. Die militarifden Operationen ber Regierung richteten fich auch zunadift gegen bie Sangtfe-Provingen. Berabe in bem Mugenblick aber, ba bie Regierungstruppen vor Sankau einige Erfolge errangen, breitete fich bie Emporung bligidnell auch in ben Ruftenprovingen aus, und nun weht bie Blagge ber Rebellen auch in Ranton, Ranking und Schanghai, und bie Sauptftabt Beking befindet fich in fo arger Gefahr, baß ber Sof fich nicht mehr in Sicherheit fahlt, fonbern fich barauf porbereitet, bie Refibeng zu verlaffen und nach Sehol in ber Broping Tichili gu überfiebeln,

#### Die Marokkodebatte im Reicholaa.

Wieber ift ein Rovembertag, wie bamals, als Billow nach Botsbam jog, fekretär. Fronischer Beifall des ganzen Hauses unterstrich jede roktobertrages und ben Wert und noch mehr ben Univert des volitischen Parteinahme zu stempeln. Nur die deutschnationalen bieser ungewollten Wirkingen. In einem wirklich parlamen- an uns fallenden Studes des französischen Kongo auseinander- Leipz. N. N.", Die dem Kronprinzen nahestehen, finden darin tarisch regierten Staat wie England oder Frankreich miste ber setzte. Aber biese Objektivität war tein Berdienst: für einen Anlaß, ben jetzigen Thronerben mit dem jungen Friedrich

Die Ausbreitung der Revolution in China. Bu einem Tag des Bornes und der Abrechnung geworben. Die leitenbe Staatsminifter nach folch einer Dieberlage gehen. Beth: Marollo-Debatte vom 9. November hat den Reichstag einmütig mann-Holliveg aber hat eine Stilge: er verteidigte nicht nur gegenivärtigen Reichsleitung, überhaupt einmütig in ber For- für die Marottoverhandlungen schon im Mat gebilligt hatte.

nicht getäuscht fab. - Außer bem Rangler fiel noch ber Staats: fefretar bes Auswärtigen, bon Riberlen-Bachter, ruhmlos burdy. Die Erwähnung bes Wiener englischen Botschafters Cartwright burch herrn bon Sehbebrand rief ihn auf ben Blan. Man erwartete allgemein, bag diefer Gingelfall für ihn nur ber Ausgangspunkt für eine Darlegung ber Politit fet, an ber er ja boch wohl fozusagen ber Meistbeteiligte ift. Allein Berr bon Riber-Ten-Wächter beschränkte fich auf einige wenige, in höchstem Maße ungeschidte Sätze, indem er die wohlbekannte Ableugnung ber nglischen Regierung, daß ber Botschafter Cartwright an ber Beröffentlichung jenes Intervielus beteiligt fet, nochmals wieberholte. Der Buruf, ob er auch an ber Urheberschaft bes Intervielvs nicht befeiligt fei, fand teine Beantwortung und unter ftartem Lachen fette fich ber Staatsfetretar wieber bin. Das war alles, was er uns am ersten Tage über seine biplomatischen Erfolge zu erzählen hatte. — Der britte Mann, ber eine Rolle in der Sitzung spielte — war der Kronprinz. Er hat, wie noch nie ein Tribinnenbesucher, burch offene Teilnahme an ber Des batte bem Reichstangler fein Migfallen ausgesprochen. Sein Beifall galt nämlich zweifellos nicht nur ben Stellen, in benen Freiherr von Hertling und Herr von Hehdebrand stark patrios tische Redewendungen gebrauchten, die gleichzeitig aber ihre Spite gegen bie angeblich zu schwächliche Politit ber Regierung ichteten, fondern auch benen, die die Politit ber Regierung birett fritifieren. Befonders Mengfiliche wollen hier die Impulfibitat bes Baters im Sohne wieber erftanben feben und beffirchten bereits die Errichtung des personlichen Regiments in ber zweiten Generation. Gang fo fchlimm wird die Sache nicht fein. Man tann annehmen, bag ber junge Pring, ber noch nie ober felten großen Debatten beigewohnt hat, in eine gewisse Erregung gegezeigt in ber Berurteilung der Kongoerwerbungen und unserer bas Reich, sondern auch bes Ralfers Politik, der die Grundfabe raten ift. Der Sache wird nun deshalb Bedeutung beigelegt weil in den letten Tagen in berschiedenen Zeitungen berbreitet berung, daß unfer Kolonialbesit ber beutschen Reichsverfassung Diese Stilte wird ihn noch eine Weile tragen. Bas man an wurde, der Kronpring habe sich mit seinen Brubern besprochen Bu unterstellen sei, und einmütig in der Genuginung, die dem biesem Mann trot aller Migerfolge noch sympathisch finden um bei ihrem Bater, dem Kaiser, irgend etwas gegen die bon Staatsfefretar bon Lindequist zuteil wurde. Gelbst ber Reichs. tonnte, war die geradezu ruhrende Genauigkeit und Objektivität 'hm als kläglich angeschene Politik des Meichskanglers in ber kangler gab in seiner Rebe, allerdings ungewollt, Sat für Sat in seiner Mede, als er die Borgange, bie jum Mildtritt Linde. Maroftosache zu tun. Aber auch dieses Marchen kann nicht eine Mechtfertigung für den zurlichgetretenen Kolonialstaats- quists führten, schilberte und dann, als er ben Wert bes Ma- ausreichen, eine Keine, temperamentvolle Aeußerung zu einer

## Die Kammersofe.

(Radbrud berboten.) "Entschuldigen Sie, herr Dottor, ich foll ben Schmidt herunter rufen. Was machen Sie benn hier, Schmidt!" fuhr er ben Priminalbeamten an. Gelt zwei Stunden laffen Gie fich nicht unten bliden. Es ift ein Mann ba, der hat einen Brief für Ste, ben will er Ihnen nur perfonlich geben." Schmibt wandte fich an Dottor Rerften.

"Bitte, fagen Gie bem Rellner, bak er ben Mann mit bem Brief heraufschickt. Mir gehorcht er nicht," feste er lächelnd bingu. Rivei Minuten fpater hielt ber Priminalbeamte einen Brief in der Hand, an bessen Umschlag er schon die Herkunft besselben erfannte.

Der Brief enthielt nur wenige Beilen. Dieselben lauteten: Lieber Ballentin!

Soeben wurde auf bem Bahnhof Friedrichstraße ble unter bem Namen Therese Delagrave angemelbete Jeanne Milton aus es ihr jedoch in der Rabe des Rubfergrabens, ihrem Transporteur nus ber in schneller Fahrt befintelichen Drofchte gu entspringen. nahmen Sie sofort alle ber Milton gehörigen Gepäckfüde.

Benrici, Bolizeiagent. Stumm reichte ber Boligeibeamte bem Mrgt bas Schreiben. 19. Rabitel.

Paolo fühlte, wie bas Rind, bas er auf feinen Armen trug, bei bem icharfen Unruf bes Gingetretenen aufammenfchredte und au gittern begann. Liefe folgte bem Rufe ihres gefürchteten Lehrmeisters nicht,

fonbern schwiegte fich fester an ben Italiener an, beffen Liebto-

lungen das herz bes Kindes gewonnen hatten, Schneiber mochte es für ratfam halten, im gegenwartigen Augenblid seine Autorität dem Kinde gegensiber nicht in seiner Bewohnten Beife gur Geltung gu bringen. Er wendete fich bon Sprache berfteht." "Mit wem habe ich bie Ehre? Ich tenne die herren nicht." Baolo und dem Rinde ab und dem Fürsten zu.

Schneiber und bin bereit, mit Ihnen zu unterhandeln, wenn Sie in der Tat kein Wort der deutschen Sprache zu verstehen. mir eine Vollmacht bes Herrn Bergmann zeigen können."

nur den Mamen bes Mannes berftanden, der einst feine Schwester mit fich genommen hatte und ben er toblich hafte. Er ließ Liefe mertte, zur Erbe gleiten und fah fragend zu dem Fürsten binilber. Rurft Beter Orlowsti hatte mit großem Intereffe die Worte

bes Theaterdirektors bernommen.

Phon berhaftet. Auf dem Wege nach dem Alexanderplat gelang ber Fürst und ließ sich gemächlich auf einen Stuhl nieder. Grete Bergmann morgen anstatt jum Traualtar in bas Ge hatte fich an ihn gebrangt und er ftrich bem Rinbe mit feiner fangnis." wohlgebflegten Sand liebeboll über bas Saar, während er fort-Magnahmen zu ihrer Wieberergreifung find getroffen. Befchlag- fuhr: "An meinem Namen, herr Direttor, tann Ihnen nicht biel bes herrn Bergmann hier. Eine Vollmacht hat er mir zwar nicht | beffen Spuren er und Paolo berfolgten. mitgegeben, es bedarf aber wohl unter uns auch einer folchen nicht. Sagen Sie mir, was Sie bon herrn Bergmann wünschen, und ich will Ihnen, fo gut ich es bermag, Rebe und Antwort ftehen."

Direktor Schneiber schien biese ruhige, gelassene Art bes Fremben, der ihn, während er sprach, so überlegen anblicke, nicht ju gefallen. Er rudte unruhig auf feinem Stuhle bin und ber und schien nicht recht zu wissen, wie er es beginnen follte.

Endlich fragte er: "Wer ift ber herr, ben Gie hier bei fid) haben?" "Es ift mein Diener, ein Staliener, ber fein Wort von unserer

Ginen Augenblid mufterte herr Schneiber mißtrauifch ben Abfahrt." sonnenberbrannten Südländer.

Die Stimmme des alten Spithbuben klang etwas unsicher bei | "Es ist Ihnen ein Zwanzigmartstud unter Ihren Stuhl gebiefer Frage, und als der Fürst einen Augenblid mit ber Ant- fallen," fagte er bann zu Paolo, ohne seine Worte mit einer wort zogerte, feste ber Theaterdirektor hinzu: "Vermutlich hat handbewegung zu begleiten. Erft als biefer ihn verständnislos Sie herr Bergmann ober, wie er fich in Berlin nannte, herr anblidte, anftatt unter bem Stuhle nach bem Zwanzigmarkfilld Beger, zu mir gesandt. Ich bin der Theaterdirektor Franz Alogs zu suchen, fühlte sich herr Schneider beruhigt. Der Mann schien

Der Fürst hatte über die kleine Lift des Theaterdirektors ge-Paolo, welcher ber beutschen Sprache nicht mächtig war, hatte lächelt. "Ich weiß, mit wem ich es zu tun habe, und ich bin baher vorsichtig", jagte Herr Schneiber, als er dies Lächeln be-

"Teilen Sie mir Ihren Wunsch mit, Herr Schneiber."

"Mein Wunsch ist berfelbe, ben ich gestern bereits an Herrn. Bergmann geschrieben habe", antwortete ber Direktor, während Also dieser Theaterdirektor kannte Richard Bergmann. Von er fich zu dem Fürsten hintiberbeugte und seine Stimme zu einem ihm war der Aufenthalt besselben zu erfahren. Gleichzeitig aber leifen Flüstern bampfte. "Er hat mir für die Person, in deren ichien es bem Flirsten, als ob herr Schneiber in recht eigenar- Auftrag ich hier bin, sechzigtausend Mart zu bezahlen, ober bie tigen Beziehungen zu dem gesuchten Bergmann stehe, und daß Polizei wird barüber aufgeklärt, wer die ermordete Frau in dem es geboten fet, ihm gegenüber mit größter Vorsicht zu operieren. hotel Briffel in bas Zimmer Numero fiebenundneunzig getragen "Sie gestatten wohl, daß ich mich seine," antwortete junachst hat. Dann ift es borbei mit ber reichen Beirat, bann wanbert

Kürst Beter Orlowski war bei ber Mitteilung bes Schauspiel. birektors unwillflirlich erblagt. Er war ploblich ber Mittviffer gelegen fein. Aber Sie haben recht, ich befinde mich im Auftrage eines Berbrechens geworden, bas ber ausgeführt haben follte,

Er bedurfte erft einiger Augenblide ber Sammlung, ebe et bem Schauspielbirettor antworten konnte. "herr Bergmann bestreitet die Anschulbigung, welche Sie ge.

gen ihn erheben", antivortete er auf gut Glud und in ber Soffnung, noch mehr bon Schneiber zu erfahren. "hat er Sie hierhergesandt, um mich mit faulen Ausflüchten

aufzuhalten?" entgegnete biefer. Er irrt, wenn er glaubt, bak er mir entwischen kann. Seit dem Augenblide, in welchem ich ihn in dem Tingeltangel wieder gefuiden habe, wird er beobachtet, und wenn er übermorgen mit feiner jungen Frau mit bem Dambfer "Cab Berde" bon hier abfahren will, muß er erft borher bei mir seine Rechnung begleichen, sonst wird nichts aus ber

(Fortfegung folgt.)

Beit Großen gu bergleichen. Sie meffen bem gall gu biel Be- meinfamen Angelegenheiten gu beraten, tann ihnen nicht borent | laurer, auf eindringliches Betreiben bes Bentrums, bas anderes beutung bet, wenn fie fagen: "Als ber Meine fcneibige Schlof. halten werben, here don Klein-Aschunkabe mit scharfen, hellen Abnen für Lindes quiff einteitt und fcroff bas Berfahren gegen ihn geißelt, ba wird ber jugendliche Flieft lebendig. Es zudt ihm in ben Danden, Beifall zu Natschen. Und wahrhaftig, das Erwartete wird
schlieflich zum Ereignis: ber Kronprinz Katscht in die Hände. Die Jugend filtrint fiber die Formel hintveg ber lebenbigen Bahrheit entgegen. Diefes Bild wird bleiben, und ein Feuerstrahl wird in alle beutschen herzen zuden. hinter ber Trübsal ber Gegenwart liegt froh und berheißend die Zuhmft, ber Jujendmut rennt die graue Mifere der letten 20 Jahre au Boben, Mag es ungewohnt sein, was hier geschah. Der Preuhenkönig, Kvalitionssreiheit der Eisenbahnarbeiter.

Roalitionssreiheit der Eisenbahnarbeiter. ein Rangler feines Amies noch walten, wenn ber Sohn bes Ralfers, ber filmftige Trager ber Krone, in voller Deffentlichfeit ibm fo feine Mifiachtung gelat?""

#### Volitische Cacesüberficht.

Eine fogiatbemofratifche Landingsmajorität in Schwarzburg.

Andolfladt, 10. Mob. Die heute erledigten Landiagswahlen brachten das Mefultat, daß die Sozialbemotratie im Rambf um bie Mehrheit Sieger blieb. Sie eroberte in ber allgemeinen Wahlerklaffe bon 12 Manbaten 9 und hat also in bem 16 Mann ftarfen Lanbtag bie abfolute Majorität. Die Sozialbemotraten ift ficher. Es berlautet hier bereits, bag ber Landtag nur eine Bir Deutsche haben bas gleiche im herero-Ariege getan. (?) turge Lebensbauer haben und balb aufgelöft werben wirb, gber 1906 billig bezweifelt werben.

#### Franfreich und Spanien.

Baris, 13. Dob. Dach einer Bribaincibung aus Tanger wilrbe, falls ber spanische Kreuzer "Cataluna" Truppen landen Bebarfsfalle feien Merffarfungen aus Toulon ju erwarten.

#### Deutscher Reichstag.

204. Situng bom 13. Nobember, mittage 2 Uhr.

Am Bunbesratstifdje Gifenbahmminifter bon Breitenbach. -Auf ber Tagesordnung fteht die Gifenbahner-Interpellation ber

Abg. Emmel (Sog.): Die Borfigenden und Schriftführer des werbe. elfaß-lothringifchen Gifenbahner-Berbandes wurden im Sommer entlaffen, weil fie bie wirtfchafilichen Intereffen ihrer Berufs. genoffen außerhalb bes Dienftes bertraten. Es hanbelt fich nicht um politische Organisationen. Der Berband fcblieft parteipolitifche und religiofe Bestrebungen aus. Die Entlassungen find erfolgt, weil es fich angeblich im große Disgiplinwibrigfeiten handelte. Dabon war feine Rebe. Rein Gefet verbietet ben Eisenbahnarbeitern bie Koaiition, auch im Lande imier bem Reichsbereinsgeset. Das Borgeben ber Gisenbahnbirektion ift alfo Migbrauch ber Amtsgewalt. Gegen folde Drohungen und Erpressungen haben Staatsanwalte einzuschreiten, auch wenn fie bon Reichsbehörben berfibt werben.

liche Bildungen, ble im wefentlichen immer in Frieben mit ber Berwaltung gelebt haben. Gin großer Betrieb tann' mir befiehen, wenn in ihm eine ftrenge Bucht und Ordnung herrscht. Das gilt in allererfter Linie bon einem Betriebe an ber Beftgrenze Deuischlands. (Lebhafter Beifall). Unfere Angefiellten bilrfen fich nicht an Beftrebingen beteiligen, die bie Sozialbemokratie fördert. Es kann nicht geduldet werden, daß Arbeiter wie der viewyver pernio meider, gertoffen abgefallen beschor beschlossen, an die 14 Probinzen, die bom Kaiserreich abgefallen fam berivelgern und ihre Mitarbeiter jum Biberfiande gegen fle auffordern. In ben borliegenden 5 Fallen mußte bon bem Rechte ber Entlassung Gebrauch gemacht werben, weil eben biese Angestellten fich ber Bete gegen bie Berwaltung und ber Behorfamsberweigerung fichulbig gemacht haben. Der Minifter geht bann auf die einzelnen Fälle näher ein. Es war ein fcbwerer Entschluß filr bie Berivaltung, bie Entlassung auszufprechen, ba fle stets ble Interessen ihrer Arbeiterschaft mahrninunt. Die Sozialbemotratie macht die gewaltigsien Anstrengungen, um unfere Arbeiter, auch unfere Beamien, wenn es angeht, su organifieren und ihren Sweden bienftbar zu machen. Ber bie Folgen folder Organisationen in unserem Rachbarftaate beobachtet hat, wird mir Recht geben, bag es eine ber wichtigften Aufgaben ber Berwaltung ift, biefen Beftrebungen ber

Mbg. Beder-Arnsberg (Bentrum): Gejviß, die Aufrechterhal-tung ber Disziplin ift unier allen Umftanden mitweisbig, muß wecht, bann brauchen wir hier nicht immer Rlagen borgubringen. 18eisall.) Redner wendet sich sodam gegen die Sozialdemos und die Versammis die state, die er auffordert, zumächt von ihrem Terrorismus du und einigen anderen Staaten der Union getvütet hat, sind nach den der Zustimmung von den Sigen.

Lassen und den der Zustimmung von den Sigen.

Beichert, zumächt von ihrem Terrorismus du und einigen anderen Staaten der Union getvütet hat, sind nach den der Zustimmung von den Sigen.

Beichert, zumächt von ihrem Terrorismus du und einigen anderen Staaten der Union getvütet hat, sind nach den der Zustimmung von den Sigen.

Beichert, den der Zustimmung von den Sigen.

Beichert, den der Zustimmung von den Sigen.

Beichert, den der Bustimmung von den Sigen.

Beichert werder der Gebenkens und die Versammis den den der Bustimmung von den Sigen.

Mbg. Graf Weffart (tonf.): Bereinsgefet und Gewerbeorb. nung hindern die Unternehmer nicht, ihre Arbeiter au entlaffen. Mbg. Bed-beibelberg (natl.) : 233 berlangen für Beainte unb

Abg. Miller-Meiningen (f. Bp.): Es handelt fich nur um altische Rehler ber Arbeiter Wie kann man ba fo bratonische Strafen berhangen? Ungweifelhaft liegt eine Beschrantung bes Bereins- und Berfammlungsrechtes bor Mit ber Bebormim-

Rüdficht behandeln, aber bie Disziplin muß gewahrt bleiben.

Beamten. Rebner fpricht über ben Terrorismus ber Cogial. bemokraten gegensiber anbers gestimten Arbeitern.

Das Saus bertagt fich. Dienstag 1 Uhr: Rleine Borlagen, arauf Beiterberatung ber heutigen Interpellation.

#### Neueftes vom Frieg um Tripolis.

Baris, 18. Rob. Die Oberationen ber italienischen Flotte ichen Rlifte beginnen.

Rom, 18. Dob. Die Blatter beröffentlichen eine Unter-

bas find borläufig nur Rombinationen. Rimmt bie Regierung beborfiehenbe italienifche Flotien-Attion folgendes Telegramm: eine maßbolle und abwariende Stellung ein, so zwingt fie die Die Schiffs-Dibifion unter dem Befehl bes herzogs ber Abrug-Sozialbemofratie, ebenfalls in ben Grenzen bes Möglichen wei- jen, besiehend aus zwei großen Schlachtschiffen und 4 Lorpeboterzuarbeiten, wenn die Lettere nicht will, daß die Bahler in booten, hat bereits zwischen den Inseln Cerigo und Candi furger Beit wieber gur Urne eilen milfen. Und ob bann ben Stellung genommen. Die 2. Dibifion, bestebenb aus 2 großer Sozialbemotraten bas Bahlgilld ebenfo hold ift, wie heute, Schlachtichiffen und 3 Unterfeebooten unter Abmiral Aubrh, be muß nach ber Fref. 8tg. nach den Erfahrungen bes Jahres findet fich schon bei Lemnos. Eine britte Division ift bon Be nedig abgefahren und ebenfalls nach Lemnos gerichtet. Die Landung auf Mhillene, Chios umb Rhobus wird unter ben Schute bon 3 Dibifionen mit Trubben aus Babua, Benedig und Mailand erfolgen. Der Dampfer Leonibas ift nach weitere follte, der frangofische Areuzer "Duchahla" bas gleiche tun. Im Melbung aus bem agaifchen Meer in Reapel eingetroffen. Der Rapitan berichtet, er habe in ben Darbanellen 5 tilrtifdje Ariegs. fchiffe und 3 Torpedoboote unter Bollbampf fahren gefehen, woraus ju schließen fet, bag bie tilrtifche Rlotte mit ber italienischen kämpfen will.

Konftantinopel, 13. Nob. Der geftrige Ministerrat beschlof. ben Mächten offiziell mitzuteilen, Daß, falls ein Angriff gegen bie türkischen Infeln ober bie türkische Ruste erfolgen follte, die Pforte sofort unberzuglich famtliche Italiener ausweisen unter Borantritt der Musikapelle "Harmonie" bom Bereins-

Ronftantinovel, 13. Rob. Der Deputterte bon Tripolis, Forhab, telegraphierte ber Kammer, daß die Araber im Verein mit ben türkischen Truppen minmehr ben heiligen Krieg proklamieri Jahr hindurch gemacht. Die turnerischen Aufsihrungen wurden

Ronflantinopel, 13. Nov. Aus Tripolis bat die Bforfe unterm 10. bs. eine Melbung erhalten, wonach an biefem Lage ein Rampf stattgefunden hat und 3800 Tuareggs bie Staliener angegriffen hatten Lettere hatten 400 Tote und ebenfo biele Berminbete.

Tunis, 13. Dob. Die Stabt ift ruhig, nur ble Italiener find noch etwas erregt. Abordnungen bon Gingeborenen bersicherten hefteten. Einige sonstige Bewegungsspiele bilbeten ben Abschluß dem Gouberneur ihre lohale Haltung. Die Blätter verlangen bes frisch-fromm=froh=freien Lebens auf bem Festplatz, bas bon Minister bon Breitenbach: Es gibt im Gebiet ber Reichs. eine Berstärftung ber Garnison bon Tunis. Mehrere Berhaftete Geiten bes Publifums mit großem Interesse wurde. Eisenbahnberwaltung wohl an 50 Fachbereine und gewerkschaft= wurden im Best erheblicher Gelbbeirage gefunden, ein Leichen Im Mehre fand sich bann ber Turnberein im Bautschen Gartendafilt, daß unter die Aufrilhrer Geld verteilt worden ist

#### Bur Revolution in China.

Shanghai, 13. Nob. Eine Magnahme, welche einen großen Fortschritt in ber Revolutions-Bewegung bebeutef, ift gestern, find und fich ben Rebellen angeschlossen haben, die Aufforderung au richten, Delegierte zu erneimen, damit in Changhat eine werben. Nationalbersammlung bon probisorischem Charafter gebildet werden tonne. Diese foll bie Nationalberfammlung bon Beting erganzen; lettere ift befanntlich aus Personen zusammengesett, bie bon ber Regierung ernannt warben find und nicht aus bon ben Revolutionaren gewählten Leuten. Ein Arlegsrat wurde in Sudjow abgehalten, in bem es fich barum handelte, bie Dagnahmen zur Einnahme bon Nanting zu fnibieren. Man beschloß, jebes immlige Blutbergießen zu bermeiben und ben Offizieren bes Generals Chang Him 15 000 Dollar zu bieten, bamit fie teinen Wiberftand leiften, ober 200 000 Dollar für ben Ropf bes Generals auszuwerfen. Das rebublikanische Rentralkomitee hat ein Memorandum bes Regenten erhalten und barauf eine Dent-Sozialbemokratie einen Miegel borzuschieben. (Bebhafter Beifall.) schrift an den Regenten gerichtet, in der man dessen Abdankung Auf Antrag bes Abgeordneten Bebei (Cog.) wird die Be- berlangt und gleichzeitig ber kaiserlichen Familie bas Beben 311-Muf Antrag des Abgeordneten Bebel (Sog.) wird die Besprechung der Interpellation gegen die Stimmen der Konser. sichert. An die Bevölkerung wurde ein Appell des neuen repuund wird voraussichtlich nach den Welhnachtsserien seine ganze
habten beschlosser in bollfier Beife berburgt.

durch die Wintersaaten schwer geschäbigt werben.

#### Von den Parteien.

falls die konfervativen Kandibaten in andern bablichen Ball freisen nicht unteriniten wilrbe.

#### Landwirtschaftliches.

- Buchtung von Landforten, 3m Babifchen Landivirtichafte bimgepolitit wird der Minifier teinen Erfolg haben. Wir ber: lichen Bochenblatt Dr. 44 macht ber Borftand ber Gr. Saatlangen volle Garantien für das gesehliche Roalitionsrecht.
Abg. Dr. Höffel (Bip.): Sozialdemotratische Anmahungen dern auch den praktischen Landwirt überraschen dürften. Es milfen zurfidgewiesen werben. Man foll die Arbeiter mit großer gibt in Baben noch eine größere Anzahl von Landforten, b. h. bon folden Sorten, die feit unborbentlichen Beiten in einer Abg. Notvidt (Bole) protestert gegen bie Beschrändung ber Gegend angebaut werben und nicht burch bie nord- und mittels beutschen Blichtungsforten haben berbrangt werben tonnen, Gie find richtige Rinber ber Scholle und an Die Anbauberhaltniffe ihrer Gegend gewöhnt, baber ficherer im Ertrag. Auch liefern fle meiftens, g. B. bei Beigen, ein ber Qualitat nach hochwertis ges Erzeugnis. Mur in ber Denge bes Ertrages befriedigen le meistens nicht. Run hat Dr. Lang an der hand bon hochs burger Berjuchsfelbergebniffen nachgewiefen, bag bieje Land. forten aus gahlreichen in ber Leiftung fehr berfchiebenen Stammen bestehen. Die ichlechten bon biefen brilden naturgemäß die Gesantleiftung herab, während es eine ungemein dantbare Aufgabe ift, bie guten auszulesen und allein weiterzubauen, Bon ben bisher in Arbeit genommenen Lanbforten tonnten aus follen heute gleichzeitig im ägaischen Meere und an der abriati= Maummangel jeweils nur ein halbes ober ganges Dupend von Stämmen bergleichend geprüft werben. Aber icon hierbei ergaben fich gang gewaltige Unterschiebe. Die beften Stamme redung mit bem beutschen Militar-Attache in Tripolis, Major stehen im Durchschmitt um 16,5% liber bem Durchschnitt ber besiten jum erstenmal in einem beutschen Staate im Landtag Billens. Rach biefem Bericht habe Major Billens angeblich Sorten, und ihre Ertrage find unter Anrechnung ilblicher Preise bie Majorität. Im Jahre 1906 hatten fle schon einmal acht bie Lattit ber Italiener gebilligt und ihnen geraten, ben Stackel. um volle 127 Mart pro Heffar wertwoller als biejenigen bet Mandate, der Banbtag wurde aber bamals wegen ber Apana- braht energisch angutvenden. Begüglich ber Füfilierung ber guten und schlechten Stamme zusammen. Weitere Gewinne generhöhung, bie bie Sozialbemotraten betampften, aufgelöst. Araber soll Willens geaußert haben, baß sie bollig gerechtfertigt, lassen sich burch Berwendung einwandfreier Saatwaare erzielen. Bas die Meglerung mit bem neuen Landiag anfangen wird, ja unerläglich gewesen felen. Ihr Italiener waret in Guren Dr. Lang zeigt bies an ber Hand von Bersuchsergebniffen seiist noch ungewiß; daß sie in eine schwierige Situation tommt, Recht und befandet Guch in ber Rotwendigkeit, so vorzugehen. nes würtiembergischen Rollegen, des Hohenheimer Brof. Dr. Bader. Er fommt zu dem Schluffe, bak man die Ertrage ber Chiaffo, 13. Rob. "Abanti" erhalt gus Benedig fiber bie Landforten burch Budherifche Ausleje ber besten Stamme und Berwendung tabellofen Saatgutes um wenigstens 20% fleigern tonnte. Er forbert bie Befer auf, fich felbit auszumafen, wie biele Millionen es auf bem Lande einbringen milifte, wenn es gelange, biefe Ertragsfteigerung ju berwirflichen,

#### Aus dem Breisgan und Ilmgebung. lachbrud unferer Original-Rorrespondengen ift mir mit misbriidlicher

Quellenangabe "Breisg. Raffr." geftattet. G. Emmenbingen, 14. Rob. Rommenben Conntag abend eranstaltet die "Gängerrunde hochberg" ihr diedfähriges berbst. onzert mit Tangfrangen. Aufer berichiebenen Mannerabren find Copranfolis und Klabierbortrage ind Brogramm aufgenom men. Der wuchtige Chor Friedrich Rotbart von Bobberichti (Tegt bon Emanuel Beibel) mit Orchesterbegleitung wird bas Ronzert beschließen. Näheres wird noch bekannt gegeben.

• Emmendingen, 14. Dob. Ginen ebenfo arbeitsreichen wie ehrenbollen Tag hatten am Sonntag ble Aftiven bes hiefigen Turnbereins. Um Nachmittag fant bas fog. Spatjahrs: Mbturnen in der städtischen Turnhalle statt, zu welchem die Turner lokal burch die Stadt marschierten. In ber Turnhalle zeigten bann bie Turner im Beifein eines giemlich gahlreichen Bublituns an ben berichtebenen Geraten, welche Fortichritte fie bas burch Stabilbungen eingeleitet, die gleichfalls bon recht guter Schulung zeugten. Die Musikabelle "Harmonie" begleitete bie Stablibungen mit ben Tonen bes Finnlander Reitermariches und konzertierte während bes Nachmittags. Um' 4 Uhr begann bann auf bem Besiplat ein Fauftball-Wettspiel zwischen Mann= schaften bes Lahrer und hiefigen Turnbereins, wobei bie hiefis gen Turner, ben Gieg mit 97 gegen. 102 Balleri an ihre Fahne faal zu einer Abendunterhaltung gufammen. Getreu ber turne rischen Debise: "Rein Vergmigen ohne Turnen" zeigken auserle. fene Mannichaften brächtige Leiftungen am Barren und Dec. 9 Turner flihrten brillantes Stabschwingen bor und einige Barrendhramiden fcolossen bas mit großem Beifall aufgenommene turnerische Brogramm ab. Den 2. Tell bes Brogramms bilbete eine Tangunterhaltung nach ben Beifen ber Streichmufitabtei lung ber Stadtkapelle. Das Sprichwort: "Ende gut, alles gut!" darf mit Jug und Recht auf den Verlauf bes Tages angewandt

. Emmenbingen, 14. Rob. herr Direttor 3 oft ber hiefigen Großh. Realschule ift bon seinem bor einigen Wochen erlittenen Unfall nun foweit genesen, bag er am gestrigen Montag wieber die Unterrichtstätigfeit teilweise aufnehmen tonnte. Bei biefem Anlag bekundeter bas Lehrerkollegium ber Anstalt ihre Berchrung bes glüdlich Genesenen burch ein finniges Blumenarrangement auf bem Schreibtisch bes Direktionszimmers und bie Schüler hatten ihre Anhänglichkeit burch Guirlanden. und fonstigen Schmud im Direktionszimmer und in ben Lehrfalen ihres berehrten Lehrers jum Ausdrud gebracht. Der Gefelerte was über diese Ehrung sichtlich hocherfreut. fie gereichte beiben Teis len zum Lob und man kann nur wünschen, daß in aller Zukunft dieser Geist an der Anstalt herrschen moge jum Nuten und Segen

\* Emmendingen, 14. Nob. Bu einer Berfammlung bes Bitrgerausschuffes hatten fich bie Mitglieder besfelben in erfreu man aber gleich das stärssie Geschitz aufschren, die Entlassung?
Das geht doch zu weit. Wir lehnen eine Zuchkhaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in dem Nathaus-Vorlage ab.
Ich großer Zahl am Samstag nachm. 5 Uhr in d ftorbenen Ausschußmitgliedes Landwirt fr. Rift mit Worten ehrenden Gebenkens und die Versammlung erhob fich jum Bei

- Bu Bunft 1 ber Tagesordnung: "Erlaffung ber Abhöre 50 berlett. Der Materialschaben beläuff sich auf mehrere Mill. bescheibe zu ben städtischen Rechnungen pro 1909" erstattete B. M. herr Brauereibesiger R. Baut namens ber Rechmings priifungsfommiffion Bericht. Rebner befundete, daß die mit ber Freiburg, 12. Rob. Der Frif. 3tg. wird bon hier geschric- Entwidlung ber Stadt immer umfangreicher werbenben ftabtie Arbeiter das Reche sich in Vereinen und Verdänden zusammen ben: Als Randidat der Neichspartei, der durch Stimmabsplittes schungen in bester Ordnung gesihrt würden, das sich seiner Art Polizeiaussich iber die Kommission der Arbeiter beschungen in bester Ordnung gesihrt würden, das sich seiner Art Polizeiaussich iber die Kommission der Arbeiter beschung der Arbeit barf es nicht. Ein Streitrecht bürfen die Arbeiter nicht haben, trum in die Stichtvahl kommt, wurde Konsulser auf B. eine selbständige Position "Erhaltung ber Anlagen". Meller das Medie Ich Aber dien bienstliche Werhältnisse und ihre ae. gestellt. Die Aufstellung erfolgte, wie aus guter Quelle ver- zollte den städtischen Anlagen hohes Lob und Niemand werde

Bleielben meht miffen wollen, body follte man flar feben tonnen, ber prachtigen Raturalifnahme "Grope Diermaut" in Buenos. was beren Erhaltung tofte; mahrend jest biefe Bofition in ben Aires!" gefunten haben und wer bei ber Wiedergabe bes humoallgemeinen Ausgaben für Wege und Blate etc. mit aufgehe. riftischen Films "Der Teppich" nicht in herzliches Lachen aus- Sonne), gestern abend 7 Uhr + 10 ° C., heute friih 7 Uhr Rach furger Debatte awifchen bem Berichterftatter, bem Bor- breden mußte, ber durfte ilberhaupt fein Berftandnis mehr für fitenben, bem Stadtbaumeifter und bem Stadtrediner erffarte gefunden humor befigen. fich bie Versammlung mit ben Bescheiben einstimmig ein-

gungsplan geben.

3. Bufitmmung gu bem für Die Schultommiffion erlaffenen Debatte Amahme mit allen gegen eine Stimme.

bie Ruftimmung erteilt.

5. Berfauf einer Biefe ber Gemurtung Baffer an ben fath. Religionsfonds. Es handelt fich um 66 Ar 66 Dm., ber Bertauf empfiehlt fich aus Zwedmäßigkeitsgründen, um einem Prozes ber hiefigen Lokalzugshaltestelle erhielt heute nacht unerbetener wegen Begerecht aus dem Bege zu geben. B.-M. herr Fabri. Befuch bon Dieben. Diefe hießen einige Taufend Bigarren tant Bloch manbte fich in ber Distuffion gegen ben Bertauf an die fogen, tote hand und wurde bon B.-M. herrn E. Frid es, ben nächtlichen Räubern auf die Spur zu kommen. unterftlist. Nach weiterer furger Debatte feitens bes Borfigenben, herrn Gemeinberat Bater, ben B.-M. herren Rechts. anwalt Dreifuß, Schreinermeifter Schneiber und D. Baut fant jedoch bie Position gleichfalls einstimmige Annahme. Der Berkaufspreis ist 2940 Mt.

6. Bahl eines Stellvertreters für bas verftorbene Bürgeraus. schufmitglied Fr. Rift. hierbei wurde herr Schreinermeister Chert mit 50 Stimmen gewählt,

Im Anschluß an die Tagesordnung machte herr Bürgermeifter Rehm Mittellung über ben Stand ber Schulhausbaufrage. Darnach ist ber Plat im Garten bes alten Spitals für eine und Sasbach stürzte berselbe fiber bie Uferkante bes Rheindam neue Reals und Gewerbeschule infolge des ablehnenden Stand- mes, konnte sich aber glidlicherweise am Pflaster festhalten punktes der Großh. Regierung und nachdem sich sämtliche Sach- während das Rad in den Fluten bes Rheins berschwand. Anberftanbige gegen biesen Plat ausgesprochen, fallen gelassen wor. bern Tags, während Burtheimer Schiffsleute an betreffender ben. Der Borfcflag bes Gemeinderats geht min bahin, beim Stelle Steine ausluden, tam ber Radfahrer wieder, biesmal na alten israelitischen Friedhof einen Schulhausbau für die Ge- türlich zu Fuß, um sein Fahrrad zu suchen, er fah ben Schiffern werbe. und einen Teil ber Bollsschule zu erstellen und bie Real- langere Beit zu, ohne ein Wort zu fagen. Erst auf Befragen schule mit bem andern Teil ber Bolksschule im jetigen Schul- gab er an, sein Rad sei ihm da in ben Rhein gestürzt. Der gebaude zu belaffen. Bei bem Neubau ift ein Boltsbab, Roch- Rabfahrer gab fich aber nicht zu erkennen, wer er ift und woher schule, Turnhalle und andere Einrichtungen borgesehen, sobaß sich er kommt ober wohln er will, auch sagte er kein Wort barauf bie Rosten bon 270 000 Mart beim Spitalgartenprojekt auf rund als ihn ber Steuermann bes Steinschiffes zur Rebe stellte mi 400.000 Mart für bas neue Profett erhöhen. Durch Weglaffung ben Worten: "Rerl, Du bift mir berbachtig, Du haft etwas auf einiger Boltsschulfale und anderer Teile, beren Ausbau eber in bem Rerbhold". Auch konnte ber Mann auf Befragen seine einigen Jahren wilrbe erfolgen milfen, kommten borläufig gro- Rabnummer nicht auswendig. Die Suche bon Seiten der Schif-Bere Summen gespart werden. Gegen ben spateren Bau ber fer nach bem Rab blieb jeboch erfolglos und entfernte fich ber Bollsschulfale wandte fich B.-M. herr Preisschulrat Dr. Stulg ehemalige Rabfahrer mit einem turzen "Danke schön" aufwärts in langeren dankenswerten Ausführungen auf schultechnischem ben Rhein entlang gegen Burkheim zu. Der beir. Mamn Gebiet und auch B.-M. herr Rechtsanwalt Dreifuß wünfote ungefahr 25 Jahre alt, hat etwas buntles Gesicht, ift anftanbi bei dem Nebau gleich tabula rafa gemacht zu sehen. B.-M. Herr gekleidet und trägt goldene Uhrkette. Schreinermeister Schneiber bemangelte seinerseits die weite schiller; grundsätliche Gegner fand bas neue Projekt jedoch auch keine biesjährige Herbstwersammlung im ebang. Bereinshaus in ber weiteren Debatte, an ber fich neben borftebend genannten hier abhalten. herren noch bie B.-M. herren Bieffe, G. Grid, Lou-Baint und Rarl Baus, sowie herr Stadtbaumeister Wader Deben wurde am Donnerstag burch Gottes Ratschluß ein Biel beteiligten, nicht, und fo wird nach ber Ausarbeitung ber Blane gesett. Die Privatarbeitslehrerin Frl. Theresia Fehrenbach für ben Neubau die Anforderung des Baufredits bom Bil er- erlag einer tildifchen Krantheit im 25. Lebensjagre. Giner anausschuß erfolgen. Nach den borgelegten Stiden wurde bas gesehenen Bauernfamilie aus Obersimonswald entstammend, neue Gebaube, obwohl in einfachen Formen gehalten, unfrer wurde bieselbe bei einer Tante hier aufgezogen und besuchte bie Stadt nur dur Bierde gereichen. Nach dem Fortfallen ber Bahn hiefige Schule. Da fie großes Geschick für handarbeiten zeigte, infolge der Berlegung des Bahnhofs kommt ber Neubau mit wurde fie in ber Frauenarbeitsschule zu Karlsruhe ausgebilbet feiner Haubtfront an die neue Strafe (bem jestigen Bahnkor- und besuchte auch mehrere Fachkurse in Freiburg, so bag bieper) zu liegen, die lettere infolge ber schmurgeraben Richtung Gelbe imftanbe war, ein fehr gutes Examen als Arbeitslehrerin umb ihrer Breite wegen einft eine Gebenswurdigkeit unfrer Stadt zu bestehen. Bis zur Erlangung einer Anstellung war bieselbe btiben wird. Der Plat, auf ben bas neue Schulgebaube ju bemuht, hier und in Rollnau Arbeitsturse für junge Mabchen ftehen tommen foll, ift jest ichon Eigentum ber Stadt.

Beit in Freiburg ein haus erworben und eröffnet, in welchem Eltern und ben Dant ber Schillerinnen erwarb. Darum wurden gefährbete Madden und unberheiratete Mitter mit ihrem Rinbe ihr auch beim hinscheiben seitens ber Schillerinnen sowohl thnen bieten will. Durch ihre Aufnahme in die Freiburger erdigung in Obersimonswald große Chrungen zuteil. Sie ruhe Frauenklinit gelangen auch aus ber Umgebung alljähr: in Frieden! lich eine Reihe bon Tochtern unferer Gegenb in jene Stadt, wissen aber nach ihrer Entlassung aus ber Klinik häufig keine Unterfunft gu finden und find baburd neuen Gefahren und Ber-Donnerstag, ben 16. Nob., abends halb 8 Uhr, im eb. raschenber Beweis für die ungeheuren Lebens- und Reimkräfte, Bemein Mehaus einen Bortrag halten (f. Inferat!), welche in ber Gerfie schlummern. Diese Rrafte zu weden, zu berglich eingelaben finb

bige Signatur ber Sonntags-Aufführung, nachbem ichon am Entwicklung. Daher die Bebeutung des Malzes für die her-Samstag abend ein stattliches Bublifum ben Dreitonigssaal stellung gesunder, fraftiger und erfrischender Getrante, wie 3. naheju fillite. Im Mittelpunkt bes Programms stand ber Gen- B. bes Kathreinerschen Malgkaffees, ber infolge seiner ausfationsfilm "Die weiße Stlavin". In einer Lange bon über 1 gezeichneten Genußeigenschaften zu einem selbständigen und wich-Pilometer widelt berfelbe einen bollständigen Roman ab, ben tigen Faktor in unferer Bolksernährung geworben ift. man mit dem geistigen Auge selbst berfolgt haben muß, um die Spamming ju berfiehen, mit welcher bas Publitum bie Darfielhing berfolgte. Die Unternehmer würden vielleicht feinen Dig. Jaffen haben. Tierliebhaber befonders werden haben Genug in beireffen.

'Baffer, 14. Rob. Geftern in ber bierten Rachmittagsfinnd wurde auf bem stillen Friedhof in Emmendingen ein hiefige 2. Genehmigung bes Tilgungsplanes zur Abtragung ber burch Bitrger begraben, ber bon Allen, bie ihn kannten, hoch geachtet Bornahme ber Brettenbach-Rorrettion entftanbenen Gemeinde- war wegen feines einfachen, bescheinen Wefens und feines gefould. Die Absicht bes Gemeinberats, the für obigen Bived raben, offenen Charafters: Blaftus Dowald. Bei biefer entfiandene Schuld bon 33 000 Mart in 40 Jahren ju amortis Trauerfeier, Die bon herrn Stabipfarrer Cache geleitet wurde, fleren, hatte nicht bie Genehmigung Großh. Regierung gesimben. trante nicht bloß ber himmel in einem ftarten Regenguß, fon-Diefe berlangt für Ausgaben biefer Art eine Tilgungsfrift bon bern biele bittere Tranen bes Schmerzes wurden bergoffen bon 10 Jahren unter Bermendung der Beitrage der Anstoger jur ben hinterbliebenen bes edlen Gatten und braben Baters, aber Schulbentligung. An der Diskuffion beteiligten fich die herren auch Tranen inniger Teilnahme bon fo manchen aus der zahl-Direktor Brildheimer, Rechtsanwalt Dreifuß und Fa- reichen Trauerbersammlung. Und wahrlich, es ift kein Wumber! britant Bloch, ber letterer eine Berteilung ber Amortisation Weinten doch bem im besten Mannesalter Beimgegangenen eine auf langere Jahre wünschte, benn an solchen Ausgaben biirften treue Gattin und 7 imbersorgte Kinder, eine alte Whitter umb auch die Nachkommen ihren Teil beitragen. Nach den von Herrn andere Anverwandte nach. Ergreifend war es, als die neue Bargermeister Rehm gegebenen Aufflarimgen tonnte bie Ber- Fahne bes hiefigen Gesangbereins fiber bem frifchen Grabe fich sammlung nicht anders als ihre Zustimmung zum neuen Til- sentte — dieselbe Fahne, deren Weihe im verflossenen Sommer stattfand, in einer großartigen Feler bes Gesangbereins, bessen Vorstand ber nunmehr Verstorbene war. Wer hatte bamals ge-Ortsstatut. Aufgrund bes § 14 des neuen Schulgesetzes ist das ahnt, daß der erste Gruß, den diese Fahne einem + Sanges. Ortsstatut notig geworben. Dasselbe fant nach unwesentlicher bruber ins Grab senbet, gerade bem bamals noch gefunden und freudig bewegten Borftand gelten werde? Wehmütig klang bas 4. Erwerbung einer Wiefe, Gewann "Untere Saffelmatten" ichon borgetragene Abschiebslied ber Sangericar und ehrenboll von Meiger Jakob Fuchs Witwe hier Erben. Die 42 Ar 84 waren die Worte, die namens des Gesangbereins und des Krie-Om. große Wiefe liegt hinter den Arbeiterhäufern der Ramie- gervereins beim Niederlegen der Kranze dem in Gott Ruhenden fabrit östlich ber Bahnlinie. Dem Erwerb für 2560 Mart wurde nachgerufen wurden. Moge ber liebe Gott bie Angehörigen trösten, dem Hingeschiedenen aber ben etwigen Krieben ber-

Rollmarkrente, 14. Nob. Die Restauration bon Bogel De und mehrere Flaschen Schnaps mitgeben. Soffentlich geling

O Teningen, 14. Nob. Die hier im Laufe bes Sommers neuceariindete Sanitäts-Kolonne hat mit Beginn der langen Winterabende mit ihren liebungen begonnen. An benfelben nehmen 16 junge Leute bon bier teil. Borerft merben biefe Uebungen regelmäßig am Dienstag abend von Beren Frifeur Boph im Gasthaus "zum Abler" abgehalten. Spater wird Gerr Dr. Relfon bon Emmenbingen bie Rolome gur weiteren Ausbildung übernehmen.

@ Burfheim, 10, Nob. Geftern fuhr ein Rabfahrer ben Rheinbamm entlang. An ber Banngrenze zwischen Jechtingen

Freiburg, 12. Nob. Am 15. November wird der Vorstand Entfernung des Schulgebaudes für die Gewerbe. und Handels- ber Positiven ebang. Konfereng für bas Großherzogtum Baben

Balblirch, 12. Nob. Einem hoffmmgsfreudigen, zu errichten, die namentlich in letterem Orte fehr gut besucht — Der evangelische Madchenfürforgeverein hat seit einiger wurden, so daß sich die Lehrerin die beste Zufriedenheit der Beiten ber Not eine Zuflucht finden, die niemand sonst gestern bei ber Einsegnung hier als heute frith bei ber Be-

#### Geschäftliche Mitteilungen.

- In den altäabbtischen Königsgräbern und Ruinen hat fuchungen ausgesetzt, bor benen sie ber "Mädchenfürforgeberein" man unter anderem auch Gerste gesunden. Als man die ca. 3000 dewahren möchte. Ueber die Arbeit und die Erfolge dieses Jahre alten Körner in die Erde sate, gingen fie so gut und Bereins wird die Leiterin bes Madchenfürsorgehauses nachsten fraftig auf, als ob es ganz frischer Camen ware. Gin übersu welchem alle Frauen und er wach senen Maden unserer entivideln und flir die Ernährung der Menschen mutbar zu Semeinde, die ein herz für die Not ihrer Schwestern haben, machen, war man von jeher bemüht. Besonders durch den "Mäl jung" genannten Reimungsbrozef tommen bie für bie Rraf. — Dreitonig-Rinematograph. "Gestedt boll" war die stan- tigung und Anregung unseres Körpers wertbollen Stoffe dur

#### Briefkaften.

Mb. 100. Solang Sie jur Zahlung bes Mietzinses bergriff begehen, wenn se diese Biece nochmals dem nächsten Bro. pflichtet find und benselben auch bezahlen, bleiben Sie auch im gramm einberleiben würden. Wenn die übrigen Nummern natur- bollen Genuß ber Wohnung. Demzufolge brauchen Sie auch pemäß auch nicht an "Die weiße Sklabin" heranreichten, fo boten bie Schliffel nicht auszuhändigen und brauchen auch die Borhe boch abermals nur Gutes und Unterhaltendes in reicher Ab- nahme bon Reparaturen in ben Zimmern nicht zu bulben, fowechslung und Miemand blirfte ben "Kino" umbefriedigt ber- weit biefe die Inftandsetzung ber Wohnung für ben neuen Mieter

worausfichtliche Bitterung: Sortidreltende Befferung. Temperatur geftern Mittag 12 Uhr: -+ ° C. 11 (in bei + 5° C.

Druid und Berlag der Drud- u. Berlagsgesellschaft vorm. Volter in Emmendingen. Geschäftsinhaber R. Eppig u. Wilh, Jundt. Berantivorilicher Redalteur: Otto Teichmann, Emmendingen.

Mim Mittwoch, ben 15. Rovember Rram., Bieh., Someine. n. Pferdemarkt, Mm Donnerstag, ben 16. Robember Schweinemartt.

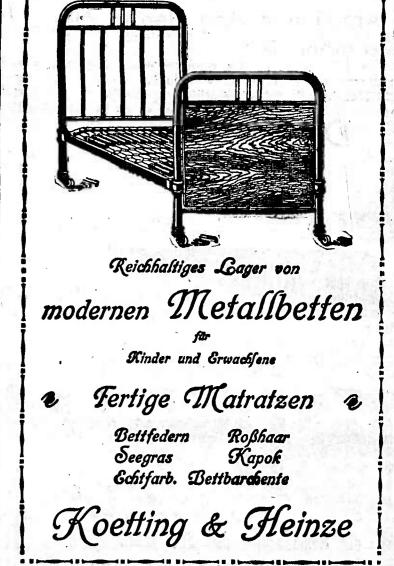
Alfred Guggenheim & Go. Feine Herrenschneiderel

Freiburg I. Br. Kaiserstrasse 26.



### Ihr Schanfenster

wird nur von Baffanten gefeben, 3hr Beitungs inferat bagegen fleht bie .. gange Stabt. ..



En gros 🛠 En detail Das Kohlendepot Mineralwasserfabrik Emmendingen K. Haeuser Nachf. H. A. Haller empfiehlt in besten Sorten; Anthracit, belg, u, deutsche Belg. Würfel - Union- u. Eier-Brikets Koks - Ruhrfettnüsse - Schmiedekohlen Stückkohlen Anfeuerholz und Bündelholz. = Lieferung frei ins Haus. =

# Facren-Verkauf.

Die Sindigemeinde Gudingen hat einen ichmeren fetten Jarren and ber Sand gn vertaufen und find bie Angebote fchrift. ich und verfiegelt bis Wontag, ben 20.

5. Mtd., abends 6 Uhr, beim Blirgermeifter eingureichen. Der Gemeinderat:

Mener, Blirgermeifter. Einladung.

Donneretag, ben 16. Rovember, abends 1/28 Uhr, findet im Saale bes evangelifden Gemeinbehaufes

Nortran 3 ber Leiterin bes evangelischen Mtabchenfürforgehaufes in Frei-

burg flatt. Eintritt frei. Radher gemittliches Bufammenfein bei Thee unb Ruchen. Wir laben hierzu bie Frauen und erwachsenen Dlabchen unferer Gemeinbe herglich ein.

# Dankfagung.

Chicket Palabata Babasana Car

Gelegentlich meines Unfalls erfuhr ich von meinen lieben Schillern und Rollegen, fowie ben Eltern und gahlreichen Treunden und Befanten Emmenbingens und ber Umgebung fo viele Beweife tunigfter Teilnahme, bag es mid brangt, auch an biefer Stelle allen noch. mals meinen herglichften Dant auszusprechen.

3oft, Großh. Realfonldirektor. Emmenbingen, ben 14. Robember 1911.

- Bruchleidende - 3

Die größte Erseichterung, bei Garantie vollständiger Jurüchaltung, bietet mein seit 1894 sich glänzend bewährtes, Tag und Nacht trag-bares Bruchband Extrabequem ohne Feder. Eigenes Fabrisat. Bahlreiche Zeugnisse! Leibe und Vorsallbinden, Geradehalter, Gummisstumpse. Bestellungen nach Muster werden angenommen in 4977 Freiburg Samstag, 18. Nov. 9—3 11hr Domhotel z. Geist. Brucht.-Spez. J. Boaild, Suttaart, Schwabstrake

Am Donnerstag, den 16. November, fällt meine Sprechstunde aus.

Dr. von Tietzen

Emmendingen.

Besonders empfohlen:

in Würfeln zu 10 Pfg. für 2-3 Tolter Suppo. In den Sorten Rum-ford, Hansmacher, Rels, Grünkern, Riebelc, Erbs usw. stots frusch vorrätig bei Hugo Kromer, Emmendingen (beim Rathaus).



die Nähmaschine des 20. Jahrhunderts

Man kaufe nur in unseren Läden = oder durch deren Agenten. =

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.

Freiburg I. B. Kaiserstrasse 120. b. Martinstor.

Eine Broschure mit Auleitung zum Stopfen der Wäsche

wird gratis an jedermann abgegeben.

Erstes Kranken-Künstl. kasses

Zahn-Atelier Zähne E. Peter Brückenarbeiten

# C. Rosswog

EMMENDINGEN Marktplatz 4 . Telefon 187

empfiehlt sein grosses Lager in modernen

Wohnungseinrichtungen und Einzelmöbel Polstermöbel und Betten Vorhänge, Teppiche und Linoleum etc.

# Todes- + Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe gute Mutter, Schwester und Schwägerin

#### Magdalena Rist geb. Schöpflin

nach langem, mit grosser Geduld ertragenem Leiden, im Alter von 70 Jahren, zu sich in die schon lange ersehnte ewige Heimat abzurufen. Um stille Teilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen. Mundingen, den 13. November 1911. Die Beerdigung findet Mittwoch, den 15. d. Mts, nach-mittags 2 Uhr atalt.

Dies statt besonderer Anzelge.

# Ehre einzulegen

bei seinen Gästen ist jeder Gastgeber bemüht, aber wie leicht kann das Gegenteil erzielt werden, wenn man auf fremde Hilfe sich verlassen muß. Dies vermeidet jeder und spart enorm, der seinen Bedarf an Likoren, Branntweinen usw. selbst bereitet, aber nur unter Verwendung der berühmten Original-Reichel-Essenzen "Marke Lichtherz".

Man verlange und nehme nur diese, achte besonders auf Original-Baachen mit "Marke Lichtherz" und weise jede Nachahmung zurück. Wo nicht erhältlich. Versand ab Fabrik Otto Reichol, Berlin SO, - Aufklärende Broechüre: "Die Destillierung im Haushalte" gratis. Alleinige Niederlage in Emmendingen bei: Hugo Kromer, am Markt. 4690

# Weer fand wind Meen

Chefredakteur:

Alle 14 Tage 1 Heft Jedes Heft de Pfennig Dr. Rudolf Presber Der neue Jahrgang (1912) beginnt mit dem großen Roman

Die Rose vor der Tür von E. Lewald dem sich Romane und Novellen von E. Siewert, Ernst Zahn u. a. anschließen werden. Über Land und Mee, bringt jerner eine Fülle populärwissenschaftlicher Aufsätze von Mitarbei-Ranges. Die im vorigen Jahrgang angegliederte neue Abteilung, Kultur der Gegenwart, die sich des größten Beifalls zu erfreuen hatte, wird durch neue Mitarbeiter noch ganz wesentlich erweitert.

Prächtiger Bilderschmuck in schwarzen und farbigen Reproduktionen nach Gealden erster Künstler. Über Land und Meer bietet seinen Lesern eine vornehme, geistig veredelnde Unterhaltungslektüre, wie sie die deutsche Familie verlangt.

Probenummer durch jede Buchhandlung, auch direkt von der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart. — Abonnements bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

### Gärtnerei Hambrecht

Emmendingen

empfiehlt sur jetzigen Pfianzzeit Apfel-, Birn-, Zwetschgen- u. Pfirsichhochstämme, Zwergobstbäume in verschiedenen guten Sorten. Johannis- u Stachelbeer-Sträucher.

welche sich über den Winter viel 7—12 Pfd. à Pfd. 55 Pfg., Enten blok ihre P bresse einzusenden an Berfandbuchhandlung Georg Boh, Strafburg i. Elf., Aronenburger-Strafe Rr 24. 4726

Frit Barfuhn Gr. Deinrich &borf bei Gr. Friedricheborf. 493

Reklame ist was der Dampt die stetig treibende K

# Pelze

jeder Art, von den einfachsten bis au den felnsten, in großer Auswahl billigst. 4975 Raiferftrafte 71, 1 Treppe.

Rue freblame Leute, gleich welchen Bernfes, wollen fich melben. Einstommen monatlich Mt. 850.—. Bernfeaufgabe, Rapital und Laden nicht iblig. Anfragen unt. Dr. 351 ar Invalibenbant Roln. 497

2 Zimmerleute finden ftanbige Befchaftigung bei Bimmermeifter Rich 4992 Emmenbingen, Dochburgerftr.

# Maurer n. Handlanner

inden Winterbeschäftigung Badenweiler.

# Lehrlingsgesuch

ehenerftr. 16. Birta 400 Bentner fcone : 4980

# Dictrüben

hat zu verlaufen, ben Bir. ju 1.45 Mt. Bu erfragen in ber Gefchafts ftelle biefes Blattes.

> Bieler Sprotten und Sugbudinge

find frifch eingeiroffen

W. Reichelt Emmendingen.

Bitte andfchneiben! Wegen außerft gunfligen Ginfauf verf. garant. reinen Rafao, toftlich im Geschmad, ff. Aroma, bon be deutend teurerem nicht au unterscheiben, 5 Pfo. gu Mt. 4.80 und 9 Pfd au Mt. 7.25 franto pr. Nach nahme. Bitte fofort beftellen an 20. Reppin, Madjen, Bismard

Geld-Darlehen ohne Burgen Ratenrudzahlung, gibt ichnellftens Selbftgeber Marcus, Berlin, Schonhaufer Allee 19

Ziehung am 2. u. 4. Dezbr. 1911.

Aurnberger Hurnberger

6319 Geldgewinne bar ohne Abaug Mark: 50000

Lose a M. 8. rto and Liste 80 Pfg. extra.

Eberhard Fetzer, Stuttgart In Denzlingen bei Gustav

# Sängerrunde Hochberg

Emmenbingen. Morgen Mittwoch, abends 1/20 1161 Probe. Sollaähliges Erfcheinen ift bringend

# hans zu verkanfen.

Ginftodiges Dognhaus mit Schobf inb Stallungen in Ronbringen au Bei wem? Bu erfragen in der Geichaftsfielle Diefes Blattes.

Sahrrad verwechselt. Am Sonntag Mittag zwischen 1-2 Uhr wurde bei der Apolhete, Frisenr Filcher oder Frau Weisser ein Fahrrad verwechselt. Der rechtmäßige Gigen. imer moge fich melben bei Banbels.

gariner Lubwig Cauter am Bahn-hof, Emmendingen. 4981 Mene Ronftruftion:

Schmiebelferne Renfter feber fet, frühbeetfenfter, je nach Größe, fajon von 350 Mt. an pro 100 Stud liefert Speg . Wertflatte für ant Renban holel Saupe, eif. Tenfter Bithelm Damm, Brifch eingetroffene

# Gier

Brot und Feinbaderei erleinen. fowle Pfalger Zwiebeln empfiehlt 4988 C. Giermann, Freiburg, fran Miller, Emmendingen Munbingerftraße.

# L. Martz

Elfasser Reste Mormal-Trikot wasche Strickwolle

Danufakturwaren

as Biund von 1.80 Mark an

(3 Pfunb franko). Verlangen Sie Mufter und Preislifte. 4814 freiburg, Grwinstr. 37.

Rabattfparmarten.

Diesen Samstan! 20. Strassb. Lotterie, Gesamtw. d. Gew. 40 000 M 10000 M 14 weitere Hauptgew. 13300 M 1385 Gewinne 16700 M zus. 1400 Gew. 40000 M LOSE à 1 M 11 I. 10 M, Porto 11 Liste 25 Pfg. J. Stürmer

Bu verkaufen: eine 12 fihrige Brann-Stute, garantiert gut im

Strassburg i. E., Langstr. 107.

fehlerfrei, ferner ein gut erhaltener Leiter. wagen bei Frang Steiger, auferen Beller, Rengingen.

Damen find. treundl. Mufn. bei Much brieft. Rat in allen Rallen. Frau Ewart, Ceintuurbaan 121, Am. fterbam.

Frachtbriefe mit Firmabrud iefert Drud. und Berlagegefell. icaft, borm. Dolter, Emmenbinger

# Breisgauer Rachrichten

Telegramm-Mbreffet DBlier Emmenbingen

II. Blatt (Gban 1.: Rebinus.)

# Auflage 7000 Exemplare.

Gernfprechanfdluffe Emmenbligen De. 8

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Wohrn Brilagen: Amtlides Verkundigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Ratgeber des Jandmanns, Breisganer Sonn geblatt,

Emmendingen, Dienstag, 14. November 1911

Erideint täglich mit Ausnahme ber Com- und Felertage. durch die Koft frei ins Haus Mt. 2.— ber Biertelfahr, burch die Rustrager frei ins Baus 65 Pfg. ber Monnt. Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmenbingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim, Walbtirch und am Raiferftuhl.

Insertionspreis: die einspaltige Petitzeils oder deren Naum 15 Pfg., bei österer Mieders Polung entsprechender Nabait, im Neklamenteil pro Zeils 40 Pfg. Bei Plajs vorschrift 20% Buschlag. Beilagengebühr pro Tausend & Mark.

man bon der Summe, die man besitt, nur einen gewissen Teil

46. Inhraan

#### Bum 100. Todestag Beinrich von Aleifts.

Mr. 266

21m 21. Movember wirb bie beutiche Ration ben hunbertften Tobestag eines threr größten Dichter felern, bes unglucklichen Dramatikers Seinrich von Rleift. In biefem Tage werben mohl Sunberte au bem ftillen Grab am Ufer bes kleinen Mannfees bei Berlin mallen, mo ber Schöpfer ber " Bermannichlacht", bes "Bringen von Somburg" und ber "Benthefilea" begraben liegt. "Er fuchte hier ben Tob und fand bie Unfterblichkeit" fteht auf bem ichlichten Grabftein, ber fich auf ber Stelle erhebt, an ber ber erft vierundbreißiggahrige preußische Offigier Beinrich von Rleift in feiner Berameiflung aber ben Diferfolg feines herrlichen "Bringen von Somburg" unb iber bas traurige Schickfal einer Freunbin feinem Leben burch einen Biftolenichuß ein Enbe gemacht hat. Seute find Die Werke biefes Berkannten ein koftliches Bemeingut bes beutschen Bolkes; feine kraftvollen Belbengeftalten leben auf unferen beften Bilhnen fort, feine Ergahlungen merben mit Unbacht gelefen, und gerabe in biefem Sahr hat man bes großen Toten nicht nur platonifd gebacht, fonbern fein Unbenken

#### Militärisches.

burd großguigige Aufführungen feiner

Dramen gefeiert.

Wir treten in eine neue Beit ber Rriegsführung ein, ichreibt Generalleutnant von Reichenau im "Tag". Die tednischen Fortichritte haben bie Berftellung ichaifer wirkenber Beichoffe burch Bermenbung brifanter, bynamitartig mirkender Sprengladungen ermöglicht. Man barf beshalb annehmen, baß in menigen Jahren in ber Schiffse, ber ichweren Land-, Gelde und Gebirgs-Artillerie Die Ausruftung mit Sprenggefchoffen eine allgemeine fein wird. Die mit Sprengfloffen geladenen Geschoffe bringen aber Das Grab bes Dichters in Bannfee. nicht nur Wirkungen hervor, ble in ber

Bertrummerung, Bermalmung unb Bergestellt werden. Wer diesen Eindriiden zu widerstehen bermag, wer, umgeben bon biefem sinnberwirrenden Getofe und all bem Jammer, feine Nerben meiftert, wer babei zielbewußt feine Pflicht tut, ber ift ein Seld in bes Wortes bollfter Bedeutung!

#### Die Schiffahrtoftreche Balel-Bodenfee.

bes Metibewerbsprogramms für bie Rheinstrede Basel-Bobenfee in Bezug auf ben Charafter beeinflußt und zum Geis und zur



Oben: Beinrich bon Rleif Bum 100. Tobestage bes Dichters Beinrich von Kleift

auf das Nerbenshstem aus. Der Laie bermag sich vielleicht einen für "mindestens" 1000 T-Rahne. Es ist bies beshalb wichtig, nicht gebacht wirb. annahernden Begriff bon bem Einbrud eines folden Feuers bamit bie Schleufen 12 und nicht blog 11 Meter breit angelegt fieren zu ermöglichen.

#### Grziehungswesen.

Rolleg in London eine Sparftelle filr Rinber ein. Alle Rinber, bie bon ihren Eltern ein bestimmtes Taschengelb erhielten, wurden bazu angehalten, nur einen Teil der Summe für ihre Be- erklärt haben, die Milch zum alten Preise herzugeben. Konftang, 12. Dob. Die Blane für die Schiffahrtsstrede bürfnisse auszugeben, und ftets einige Pfennige bon bem Er-Basel-Bobensee und bamit die Schaffung ber letten Ctappe haltenen gurudzulegen. Micht alle Eltern waren bamit ein- Schwarzwalbs wird ein febr lebhafter Geschäftsgang in ber einer Bafferstraße von der Nordsee bis zum Bobenfee durfte verstanden, ja es wurde fogar behauptet, daß die Kinder, die Uhrenindustrie gemeldet. In Schonwald g. B. muß täglich mit bemnächst ein Schritt weiterkommen, indem die Durchführung auf die Beise bagu bestimmt wurden, Ersparnisse gurlidzulegen, Ueberftunden gearbeitet werben. bon ben Schiffahrtsberbanben in ben nachsten Tagen ichon in Rleinlichkeit erzogen werben. Es tommt bei ber Sparfamteit, bie Sand genommen morden foll. Der Beitbewerb erfolgt im bie in ber Schule gepredigt wird, balb ein gewisser Ehrgeig Auffrage und ouf Merenung ber beiben Rheinschiffahrtsberhande, bagu, fo bag bas Rind versucht, ben Rachbarn und Schulbes Nordostschweizerischen Mheinschiffahrtsverbandes und der tameraden zu Abertrumpfen. Es haben sich sogar einige Bater falls lebhaftes Interesse. Im hintergrunde stehen gut finanzierte internationalen Phenschrisbereinigung in Konstanz. Im bon Kindern, die dieses Kolleg besuchen, veranlaßt gesehen, gegen Kräfte Man glaubt in drei Jahren die Bahn der ganzen Lange Preisgericht find bertreten Baden und bie Schweig mit je einem biefes Sparfamteitsprinzip einzuschreiten. Die Eltern mein: nach in Betrieb gu feben. (?) Mafferbautechniker und in Schiffahrtstechniker, die einen ten, bag es für ein Rind fcon aus bem Grunde gar feinen

ausgeben darf, dann richten sich die Kinder in Gedanken banach und legen bas andere Gelb wie etwas Bertlofes beifeite, Beit wichtiger ist es schon, wenn die Schule es sich angelegen sein läßt, ben Rindern beizubringen, wie man mit Geld umgeht. Besitzen sie eine Summe Taschengelbes, bann wissen sie auch. baß man fich bafür eiwas taufen tann. Es liegt in bem Charatter bes Rinbes, feinen Besitz zum eigenen Borteil fo famel. wie bentbar auszugeben. Weiß nun bas Rind, bag es bon bem, was es hat, g. B. nur ein Geschenk machen muß, um entwebe: die Mutter oder die Schwester badurch zu erfreuen, so wird ed baran benten, fich bon bem Gelbe einen Teil aufzubewahren und bann anzulegen. Ueberhaubt muß bas Rind ein Biel für bas Gelb haben, bas es erspart. Gelb einfach bes Gelbeswertes wegen wegaulegen perbirbt entschieben ben Charatter bes Rin: bes, weil es bas Gelb als Ding an sich schätzen lernt, und ihm einen Mat einräumt, den irdische Güter in der Seele eines Menschen nicht haben sollen. Auch der Begriff der Zinsen, die bas Rind in der Sparkoffe für bas Gelb bekommt, kann ihm, wenn es natürlich embfindet, keine Freude bereiten. Mur, wie gesagt, das Riek, auf das hin ein Kind spart, macht ihm den Wert bes Gelbes begreiflich. Wenn 3. B. ein kleiner Junge fich leibenschaftlich eine Uhr wünscht und der Vater ihm sagt: "Spare Dir etwas von Deinem Taschengelb, bas andere will ich bazulegen", so wird man beobachten können, daß bas Rinks beginnt, sich biefen und jenen korperlichen Genuß zu berfagen. Hatte es einen Teil des Geldes baffir bestimmt, sich Raschwerk zu kaufen, fo wird es bestimmt nach einigem Nachbenken barauf bergichten und fich bas Gesparte zur Seite legen, um ben Fonb fitr die Erfillung bes Lieblingswunfches zu schaffen. — Man kann ben englischen Batern, die ber Ansicht fint, daß bas Sparen einfach aus bem Grunde um Gelb anzuhäufen, nicht bon Borteil filr den Charafter bes Kindes ist, nur Recht geben. Weit berständiger ist es, ben Kindern eine entsprechende Mukaniven= bing bieses wichtigen Foktors in ber Welt Karzumachen

#### Ans Baden.

Karlsruhe, 12. Nob. Das Bubaet für 1912/13 bürfte noch nicht endaültig abgeschlossen sein. Der Entwurf wird nach bem Schw. M. streng geheim gehalten. Das orbentliche und außerordentl. Budget wird zusammen mit einem "Ausgabe-lieberschuß" abgeschlossen werden, doch wird eine Anleihe nicht vorgesehen werden, da Finanzminister Aheinboldt gegen die sogen Unleihenspolitit ernfte Bebenken hegt, namentlich im Sinblid auf das bis jett unaufhaltsame Wachsen der Eisenbahnschulb. Die Dedung des Defizits wird teils burch eine unerwartete Mehrbergütung bom Reich, teils burch den Anteil Badens au der Lotterlegemeinschaft teils durch Ueberschlisse des Ifd. Rahres möglich sein. Der Hauptbetriebsiiberschuß ber Staatsbaljreißung der Ziele weit über die Leistungen der Pulbergeschosse Mindung der Biers bis jum Bobensee nicht nen für 1911, der auf 34 Mill. geschätzt wird, kommt dabet sehr hinausgehen, sondern fie üben auch einen erschütternden Ginflug nur für 1000 T-Rahne, fondern, wie es unbedingt heißen sollte, zu ftatten. Bestimmt berlautet, daß an eine Steuererhöhung

Karlsrufe, 12. Nob. Verfest wurden: Prof. Mimis bom auf die beschossene Truppe zu machen, wenn er des Grauens werden. Sodann soll der Entwurf alle die Schiffbarmachung Ihmnasium in Offenburg an jenes in Karlsruhe und Prof. Dr. und Schreckens gedenkt, die bei dem berbrecherischen Gebrauch umfassenden Anlagen und Veranstaltungen umfassen, nicht aber Nech an der Oberrealschule mit Realghmnasium in Baden an schon verhältnismäßig sehr kleiner Sprengkörper unter die Berladeufer, Anlageplätze und Verkehrshäfen und auch nicht den das Ghmnasium in Offenburg Lehramispraktikant Krauß von Augenzeugen solcher Tat getragen werden. Und nun stelle man Umbau der Konstanzer Mheinbrilde. Das Landschaftsbild des Mannheim wurde zum Professor am Chmnastum in Offenburg fich bor welche Wirkungen schwere Stahlgeschosse, die mit Rheinfalls wird boraussichtlich erhalten bleiben. Die Fahrt= ernannt. — Versetzt wurden ferner Kangleibiener Ach beim Mi-Sprengstoffen geladen sind — bei den größeren Kalibern bis zeit eines Schleppzuges bon Basel nach dem Bobensee wird um nisterium bes Kultus und Unterrichts als Hausmeister an das 30 Kilogramm Inhalt — auf die beschossenen Truppen her- 4—5 Stunden berkürzt. Jrrklimsicherweise ist nun aber hierfür Gr. Lehrerseminar II in Karlsruhe, Hausmeister Stöffler beim borbringen müssen. Berstärkt wird die Wirkung noch dadurch, eine Schleusenlänge bon bloß 100, anstatt 130 Meter vorgesehen. Gr. Lehrerseminar II in Karlsruhe als Schulbiener an bas daß es sich nicht um einen einzelnen Schuß handelt, sondern Der Nordostschweizerische Verband für die Schiffahrt Abein- Chmnasium in Lahr, Schuldiener Bruder beim Er. Chmnasium um einen Hagel von Geschassen aus Batterien von Schnellseuer- Bobensee verlangt baher nach den Konst. Machr. in einem Gesuch in Lahr an die Er. Turnsehrervilbungsanstalt in Karlsruhe. geschützen. Erhitzte Phantasie wird sich die Schrecken der Hone an die Bundesbehörden die Schleusenlänge von 130 Meter, die Ranzleigehilse Kamp in der Kanzlei des Ministeriums des Kulnicht surchtbarer auszumalen wissen, als die Wirkungen eines Breite auf 12 und die Tiefe bei Niederwasserstand auf 3 Meter ins und Unterrichts wurde zum Kanzleiassischen ernannt. Dem Feuer3, das unter betäubendem Knall Deckungen zerstört, sestzusetzen, um damit ben fast ausschließlich als rentabel er- Diplomingenieur Merkle in Pforzheim wurde unter Verleihung lebende Ziele aber gräßlich zersett. Es ist begreiflich, daß hier kannten Schiffen bon 14—15000 Tonnen Gehalt das Durchpas- der Amtsbezeichnung Gisenbahningenieur die etatmäßige Anitsstelle eines tednischen Beamten übertragen. Dem Gisenbahnassistenten Braun in Meßkirch wurde unter Verleihung der Amts. bezeichnung Eisenbahnsetretär die etatmäßige Amtsstelle eines - Sollen Rinder fparen? Bor einiger Beit richtete ein Buro- und Abfertigungsbeamten fibertragen.

Triberg, 12. Nob Der Milchkrieg bilifte hier seinem Enbe zugehen, benn berfchiebene Milchproduzenten follen fich bereit er

Bom Schwarzwald, 12. Mob. Aus berschiebenen Orten bes

St. Blaffen, 12. Nob. Wie man bem Sad. Bollsblatt schreibt, verspricht bas Projekt ber elektrischen Bahn von Freiburg, Schauinsland, Relbberg-Menzenschwand, St. Blaffen ernst zu werben. Die Handelskammer in Freiburg zeigt eben-

Bom Belden, 2. Nob. Das Großherzogsbaar in Begleitung Domann aus einem nichtintereffierten Staate ju wahlen haben. 3wed hatte gu fparen, weil nur die wenigften Rinder ben Be- ber Großherzogin-Mutter bon Lugemburg besuchte lette Bocht Gegenstand bes Wettbewerbs ist die Schiffbarmachung bes griff bes Gelbes überhaupt tennen. Wird ihnen gesagt, daß ben Belchen. Die hohen Berrschaften waren teils ber Aute, Kells zu Buß bom heudronnered gefommen. Im Beldjenholei | Broppette verjendet ber Berlag: E. S. Beboid, Bijmojewerda | und es zu bebormunden fucht. Bir beblirfen entichieben einer nahmen fle das Mittageffen und ten Raffee und zogen dabei ten Befiger bes Soiels, herrn Stiefvater, in ein lebhaites Geibroch. Das fcone Wetter und eine practige Albengusiicht Lee nstigten ben Ausflug. Gegen 4 Uhr nachmitlags traten die Schleimabsonderung. Diese erstaunliche Untemutnis bes berühm- follberte bas Leben und Treiben ber Boller, ihre Sitten und Serrichaften ben Rildweg an und zwar zu duß bis nach Salbenhof und bann im Auto bis Babenweller,

hold ein seltenes Jubilaum begehen. Die alte Dame seierte nämlich bie Wiedersehr bes Taget, an bem sie bor 60 Jahren ble Bretter, bon benen man fagt, baß fle bie Welt bedeuten, betreten bat. Frau Berthold fibt auch beute noch ihren Beruf

Redtliches. In Neberfühlung ber Wagenabielle höhere Gewalt?

Ein Reisenber wurde anfolge ber Ueberfillung ber Bagen abteile ofmmächtig. Aus ber Dhnmacht entwidelten fich weitere organifche Störungen, bie eine Befchrantung feiner Erwerbsfähigkeit gur Folge hatten. Er berlangte bon bem Gifenbahnfishus nach ben Bestimmungen bes Reichshaftbflichigefetes Er-

hange, sonbern in jebem anderen geschlossenen Raum borkommen fet unerheblich bet bem Borliegen eines Unfalles, ber fich bei und infolge ber Beforberungstätigfeit ber Gifenbahn augetragen habe.

Nermilate Nadrichten.

- Die Bettlerbhantaffe eines Rrofus. Der größte Rrofus Englands ift ber Bergog bon Bestminfter, bem in London gange Strafenbiertel gehören. Seine Ginklinfte gehen in Die Millionen Bfund Sterling. Als er fich bor einigen Jahren berheiratete, folen es, als ob ganz England samt seinen Kolonien an bies werben. Die Pflege ber im warmen Zimmer aufgestellten Palfem wichtigen Ereignis intereffiert ware. Jest — so liest mon men und sonstigen Pflanzen erforbert borsichtiges Gießen und Kennebh. im "Cri de Baris" — hat der Herzog sich in eine hilbsche Opes offeres Absprisen mit warmem Wasser bei sonnigem Weiter. Im rettenfängerin berliebt, und er beweift ihr seine Zuneigung. in- Garten find olle Borbereitungen qu treffen, um bei Gintreten stellung bei aufgehobenem Abonnement; fleine Preise: "Glaube bem er fle mit Brillanten geradezu überschlittet. Infolge diefer ber Kalle die frosempfindlichen Gewächle fofort zu schiliken. Seitensprünge und Extratange ihres Satten befchlog bie junge bergogin in gerechtem Borne, die Scheibungeflage einzureichen; Unrteibewegung im Bezirk Emmendingen. Ronig Georg aber suchte, ba ihn die vielen Chestandale in den Preifen bes britischen Abels mit tiefer Betribnis erfillt baben. ble Sache wieder einzurenten. Es gelang ihm auch, die her- ben ums gestern nachmittag durch herrn Geheimrat Prosesso jogin berfohnlicher und nachfichtiger ju filmmen, aber ber Bergog Afchoff aus Freiburg bereitet. Lags gubor ließ biefer Berr wurde barum boch nicht auf ben schmalen Pfab ber Tugenb burch Einladefarten sich anmelben. Eine recht stattliche Bahl zurlichgefilhrt. Gan häufig kommt es bor, daß er wochenlang von Zuhörern hatte sich auch in dem bezeichneten Lokale "zur feinem Haufe ferndleibt, ohne seine Abresse anzugeben. Die Sonne" rechtzeitig eingesunden. In slichender Mede und in Bergogin hat fich an biefe "Ausfilige" schon gewöhnt, aber fie flarer, feichtbersiandlicher Weise sprach herr Aschoff zu ben An- neue Quellen ber Ersparnis gesunden werden, whne sich babet hielt es filr opportun, das große Bermögen ihres Sohnes sicher- wesenden. Seine Frage: "Sind wir willens und sind wir fähig, irgendivic einschränken zu müssen. Nicht nur im Haushalte, songustellen, bamit ber herr Satte es nicht vergeube. Ueber diese bas beutsche Bolt zu bleiben", loste er in mahrhaft meister= bern fast bon jedermann wird gern ein Glaschen Litor, Braunt-Magnahmen beklagt sich der unter Bormundschaft gestellte Derzog hafter Weise. Eine unheimliche Unruhe burchzittere das deutsche wein etc. zum eigenen Genuß ober auch zur Darbietung an bitter: er konne nicht wie ein Betiler und wie ein Bagabund Bolt. Ernst seien die Tage und mit ernsten Worten rede man liebe Gaste borratig gehalten. Insolge der hohen Spritpreise leben, fagt er. Dabei hat ihm der Familienrat ein "Taschen- im Meichstage. Wolle das deutsche Boll im Rate der Boller ware dies nicht immer möglich, aber die Selbstbereitung mitlichen Leben ift eben alles relatib . . .

ist soeben in zweiter, bollständig umgearbeiteier und bermehrter Kanzler bes beutschen Reiches aufsteht, dam schweigt die Welt einmal einen Versuch und wird überrascht sein, Likörqualitäten Auflage erschienen. Das Wert enthalt in übersichtlicher Form, und heute, dann lacht die Welt — Reineswegs dürfen wir erzielt zu haben, die in- und ausländischen Spezial-Marken minstreng alphabetisch geordnet ca. 120 000 Orte bes beutschen aber die Schuld einem Einzelnen beimeffen; benn so wie heute besteus ebenbürtig zur Seite gestellt werden können, aber trop. Reichsgebietes, barunter samtliche Gemeinden und Gutsbezirke, die Verhältnisse im beutschen Meiche liegen, daran trügen alle bem boppelt= und breifich, ja jogar bis das Behnsache billiger fämtliche Posts, Bahns, Rieinbahns und Schiffahrtsstationen, fer. die Schuld. Das beutsche Voll habe die Kultur übernommen sind. Gin Mißlingen ist ganglich ausgeschlossen. Erhältlich in ner alle in gemeinbepolitischer Begiehung nicht felbständigen bon ben-Arabern, Griechen und Römern. Es ist ber Trager ber ben befannten, meist burch Schilder kenntlicken Drogerien usw. Ortschaften, Stadtteile, Dorfer, Rolonien, Beiler, Ortsteile, An- Rultur und bes Fleifes und sei imftande, Großes zu leiften. wenn nicht zu haben, wende man sich an die Fabrit Otto Ret. flebelungen, Bauerschaften, Botter, Borwerte, Haufergruppen, Aber bor allem gehore bagu die Erstartung des Einzelnen. Bas del, Berlin SD., Eisenbahnstraße 4, die auch das wertwolle Binken, Gemarkungen, Gnotschaften etc., lettere bis zu 50 Gin- Marolto betrifft, glaubt Redner, dürfte es wohl England sein, reich illustrierte Rezeptbuch "Die Destillierung im Haushalte" wohner abwarts, mit genauen Angaben fiber 1. Name nach post- das ben Deutschen bisweilen brennende Ohrfeigen berabreiche auf Berlangen fofort fostenfrei bersendet. amtlicher Schreibweise, eb, mit ben gebrauchlichen, bie örtliche Lage naber tennzeichnenben postfeits borgefchriebenen Bufaibezeidmungen, 2. Topographifche Bezeichnung (ob Stabit Martt, Fleden, Landgemeinde, Dorf, Gutsbezirk, Kolonie ober bergl. bei nichtselbständigen Ortschaften außerbem die Angabe ber Bemeinbezugehörigfeit), 3. politische Lage (Bundesftaat eb. Probing), 4. Berwaltungsbehörbe, Rreis (eb. Lanbratsamt-), Begirkamt, Amtshauptmaunschaft, Dberamt, 7. Bahnftation (eb. nfichfilliegende für Gütervertehr, Aleinbahnen find burch \* gekennzeichnet), 8. Einwohnerzahlen nach neuester gahlung bom 1. Dezember 1910, bei Stabten und Orten mit bem Git eines Amtsgerichts ober einer Verwaltungsbehörde, außerdem noch 9. Regierungsbezirt, 10. guftanb. Landgericht, 11. Landwehr= bezirk (Bezirkskommando), sowie bei Städten mit Landgerichts:

fit noch 12. bas zuftanb. Oberlanbesgericht.. Das Legiton if gegen bie frühere Ausgabe bedeutend bermehrt und berbeffert, ca. 10 000 Orte sind vollständig neu aufgenommen worden. Wir haben uns bavon siberzeugt, daß das Werk sehr gewissenhaft bearbeitet worden ist und nehmen gern Beranlassung, dasselbe allen Behörden, Bureaus, Rechtsanwalten, Sandelsgeschäften etc., die Bedarf für ein gutes, vollständiges Ortslegikon haben, beftens zu empfehlen. Breis: Gebunden in einem Salbleberband ober in 2 foliben Gangleinenbanben Mart 20 .-. Auferbem ift bas Legifon in 8 Teilausgaben erschienen, beren jebe ein in sich abgeschlossenes Ganze bilbet. Band 8, bas Königreich Württemberg, Großherzogtum Baben, Reichsland Elfass-Lothringen, Hohenzollern und die baherische Rheinpfalz enthal-tend, kostet follt in Leinen gebunden Mark 3.75. Aussichtliche

neridien Malglaffee ben bentbar beften Griat.

Blumenuflege.

- Unfere Blumen im Rovember. Die Bitterung hat erlaubt, die Ballon: und Genfterschmildungen bis jest zu erhalten, bes Reisenben. Der Unfall, heißt es in bem Urteil bes Reichs- schützt und bann als bester Ueberwinterungsraum für die Pflangerichts (Eisenbahnrechtl. Enisch, Dr. 312), sei aus ber felbste zen gelten tann, ba muß ber Reller bem gleichen Zwede bienen gefchaffenen Art des Betriebes entsprungen und siehe mit den Freilich soll er hell, zugfrei und leicht zu luften sein, andererregelmäßigen Beiriebsborgangen umb Betriebseinrichtungen in felts barf ber Reller nicht Aber 6—8 Grab Regumur haben immittelbarem Aufammenhang. Es fei durchaus imzukaffig, die benn sonst gehen die Pflanzen ebenso sicher zugrunde, wie im Baftung für die Folgen der wegen lieberfüllung der Abteile geheizten Wohnzimmer. Auch muß eine gewisse Auswahl zwible Reisenden treffenden Unfälle unter Berufung auf höhere Ge- schen marmebeblirftigen und kalten Pflanzen getroffen werben. walt abzulehnen, tropbem aber den Betrieb in dem Bewustsein Alle immergrinen Gewächse, die im Sommer im Freien Aufber Unbermeiblichkeit biefer Mißstande weiterzuführen und bie stellung fanden, laffen fich größtenteils talt fiberwintern, 3. B. ben dem Eisenbahnbetried eigentilmlichen Gefahren gusammen- feinblatterigen Draggenen, ferner Agaben find mit einem frost- bon Rleift. freien Roume gufrieben, wenn er nur hell genug ift. Mit Musnahme bon Efengeranien, Die als alte Egemplare reichlicher bifiben und fibbiger machfen, lobnt fich die Ueberwinterung bei vielen frautartigen Pflanzen nicht. Bielfach werben abgeräumte Coffone neu befett mit jungen Bichten, fleinen Rottannen iben und Muchabammen, mit Badholber und Lebensbaumen. Die gen. Affangen fint minterhort und wenn bie Burgeln und Adnie eimas geschlist werben, bann ift bie Gefahr bes Erfrierens nicht zu beffirchten. Go lange nicht ftrenge Ralte eintritt, tang auch bie rotblibenbe Minterhaibe gur Schmildung berwenbet

(Eingefanbt.)

Dundingen, 13. Rob. Recht genußreiche Stunden wur-

flatteren Blotte, um mit England, Franfreid fonturrieren au - Sippotrates, ber größte Argt des Altertums, tannte die fonnen. Welche Borteile uns Afrita bringen werde, werde die Rerven noch nicht. Das Gehirn war ihm nur ein Organ gur Beit lehren, es ift ein Land, das der Bufunft gehort. De Redner ten Seitlünfilers, die im ichroffen Gegensat ficht zu feinen aus- Gebrauche, Sandel und Berfehr mit fremden Bollern. Inebegezeichneten Renntniffen auf anderen Gebieten ber Medizin; be- fondere wied her Afchoff auf die Gefahren ber feucht-warmen Ben i. 23., 12. Dob. In diefen Tagen tounte die Frau des weift jedenfalls, daß die alten Briechen fehr wenig mit den Ner- Gegenden ter Rolonie fin. Machtige Sumpfftreden felen die Rt. hier mit feiner Truppe spielenden Theaterdirettors Bert- ben zu tun hatten, daß fie nicht nervos waren, wie wir heutigen Brutstatten der bielen Mostitos (Schnaken) und Millionen von Menfchen. Das tam wohl hauptfachlich baber, baß bie Alten Barafiten. Der Stich bieler erwedt bie fogenannte Schlaftrant. eine viel bernfinftigere Lebensweise als wir führten. Sie be- heit. Mehrere Abbildungen, sowie optische Instrumente ließen wegten fich fast ben gangen Tag in freier Luft, machten fich viel beutlich die Krantheitskeime erkennen. Bei ber Dishiffion bei forperliche Bewegung und waren einfach und maßig im Trinten teiligten fich herr Defan Raupp. Mundingen, Professor Mer. und Effen. Wie gang anders leben wir heute? Wie biel un: fel-Freiburg und Landtagsabgeordneter Bfefferle. En. Bhlippsburg b. Bruchfal, 12. Nob. Bei ber Bahl ber er. vernlinftiger! Mir hoden im gimmer und untergraben unfere bingen. herr Professor Mertel ift ber feften Ueberzeugung, daß ften Rlaffe erhielten auf 3 und 6 Jahre zusammen bas Bentrum Gesundheit burch ben Genuß schäblicher nervenerregender Ge- mancher unserer Diplomaten aus bem bürgerlichen Stande eben. 10 Sipe, ble Sozialbemotraten 2 Sipe und die Demotraten trante. Die Ausrede, "daß dies unsere modernen Rulturberhalt- soviel, oder noch mehr, zu leisten imstande ware, als folche aus 8 Sibe. Der neue Bargerausschuß fest fich bemnach zusammen: niffe so mit sich bringen", ift nur zum geringen Teil ftichhaltig, bem Abelftand. Bei ber Bahl folder ware Borsicht recht notig, Bentrum 28 Site, Sozialdemokraten 16 Sitze und Demokraten Die immer mehr zunehmende allgemeine Pflege des Sports im benn das Bolt müffe Bertraien zu seinen Diplomaten haben Sommer und Winter ermöglicht es jedem, bei einigermaßen gu- und wies Redner besonders auf England und Italien bin. Wenn tem Willen feben Tag mehrere Stunden im Freien zuzubringen, ber Reichstag verlangt, daß auch er gehört werde bei Lofung um seinen Rorber zu stahlen. Und für die nerbenerregenden Be- hochwichtiger, politischer Fragen, so fet dieser Bunfch nur ein trante findet man 3. B. in dem bekannten und gesunden Rathret: gerechter. herr Delan Raupp wies auf das schwierige und berantivortungsbolle Amt eines Reichstanglers bin und follte jedermann ein bestimmtes Mag bon Burildhaltung befigen, benn berantwortlid, tonne ein einziger nicht gemacht werben. herr Bfefferle-Endingen fprach über bie Arbeiten und Erfolge fat. Die Eisenbahn kehnte jedoch die Bahlung einer Entschä- aber nun kommen die kalten, nebligen umd frostigen Tage und bes herrn von Gabernit. Am Schlusse dantte herr hauptlehrer bigung mit ber Begrfindung ab, die Ueberfilliung ber Abteile wir milfen uns enischließen, die Pflanzen einzuwintern. Wo Auch den Rednern, insbesondere Herrn Geheimen Rat Prof. sel als höhere Cewalt anzusehen. In dem anhängig gemachien nicht ein ungeheiztes frosifreies Zimmer, eine Loggia oder ge- Aschoff für seinen so äußerst lehrreichen Vortrag, denn Herr Prozesse entschied bas Reichsgericht gegen den Fiskus zugunsten schanden ift, die misreichend gegen Frost Aschoff sprach aus Ersahrung und das war es, was jeden Eine! gelnen während feines gangen Bortrages fo fesselte.

#### Stadttheater Freiburg.

Dienstag, ben 14. Dobember, abends 7 Uhr (Ab. B 13), erobte Preife: "Rönigetinder", Marchenoper in 3 Aufzügen bon Engelbert Sumberbind.

Mittwoch, ben 15. November, abends 7 11hr (26, 2 13). aus einer solchen Ueberfillung sich ergebenden finanziellen Vor-deile zu ziehen. Daß die Ueberfillung des Abieils nicht mit Geranien, Kuchsten und dergl., selbst große Dattelhalmen, die Goethe. — "Amphitryon", ein Lustspiel nach Molière von Heinr.

Donnerstag, ben 16. Robember, abends 6 Uhr (Ab. C 13). erhöhte Breife: "Lohengrin", romantifche Dver in 3 Aften von Richard Wagner.

Freitag, ben 17. November, abends 7.30 Uhr (Ab. D 13). gewöhnliche Preise: "Flotte Bursche", Singspiel in 1 Att von Franz bon Suppe. - "Tangbifber", arrangiert bon ber Ballettmeifterin Dora Bernarbo. - "Die fcone Galathee", Dperette in 1 Aft bon Franz bon Suppé.

Camstag, ben 18. Nobember, abends 7.30 Uhr (96. C 14), gewöhnliche Preife; jum erften Male: "Ein Diener bes Soufes", ein Sbiel bes beutigen Tages in 5 Aften bon Charles Rann Sonntag, ben 19. November, nachmittags 3.15 Uhr, 9. Bor-

und Beimat", bie Tragbbie eines Bolles in 3 Aften bon Rarl Schönherr. Conntag, ben 19. November, abends 7 Uhr (Ab. A 14),

ewohnlide Breife: "Die Legende von ber Beiligen Glifabeili", Dratorium in 2 Teilen (6 Bilbern) bon Frang Lisgt.

Drud und Berlag ber Drud- n. Berlagsgesellschaft vorm. Sölter in Emmendingen. Geschäftsinhaber A. Eppig u. Wille Aundt Berantwortlicher Mehalteur: Otto Teidmann Emmendingen.

gelb" von zehn Millionen Mark pro Jahr ausgesett. Im mensch- mitsprechen, und zur Lösung ber kulturellen Frage mitwirken, so tels ber altbewährten Original-Neichel-Essen, Marke Lichtbebitrfe es bor allem der Einheit und Einigkeit und festes Ber- hers, sett jeden, selbst den Unbemittelten, in die Lage, ohne Beholds Gemeindes und Orislegiton bes Deutschen Reiches trauen gu seinen Fuhrern. Unter Bismard hieß es, wenn ber viele Kosten seine Getrante felbst zu bereiten. Man mache nur



Nort frim Olwomor won Fortfreninnet Worlzlorffren moint won Primme omkren Worlzlorffren merenist.

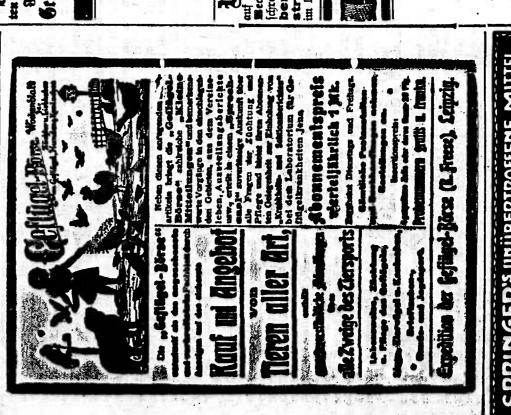
Low Offall m

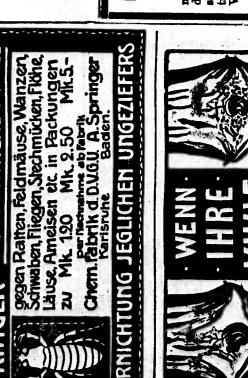


Kund









Telegramm-Abresses Dolter Emmenbingen

# Auflage 7000 Exemplate. 811/69t notaciell beglaubigter Abonnentenstand 6320.

Farnfprechanschlufe Ammenbingen Ric. 8. Breiburg Re. 1892.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Wohrn Beilagen: Amtliches Verkundigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und des Amtsgerichtsbezirks Kenzingen, Ratgeber des Jandmanns, Breisgauer Sonntagsblatt,

Erscheint täglich mit klusnahme ber Gonne und Felertage.
Abonnementaprotes
burch die Post frei ins Haus Mr. In ber Werteljahr burch die Andtrager frei ins hand 65 Plf. ber Monag

Berbreitet in ben Umtsbezirten Emmenbingen (Rengingen), . Breifach, Ettenheim, Waldfirch und am Raiserfingl.

Insertionspreis: die einspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Psg., bei öfterer Mieders helping entsprackender Rabatt, im Neklamenteil pro Leile 40 Pfg. Bei Psahe porschrift 20% Buschlag. Beilagengebuhr pro Tansend & Mark.

Ar. 267

(Cbang.: Leopold.)

Emmendingen, Mittwody, 15. November 1911

46. Inhraan

#### Bu der Marokko-Debatte im Reidrotag.

Der neunte Rovember biefes Jahres wird in ben Unnalen ber beutschen Bolitik beruhmt bleiben. Die Rebe bes Reichskanglers ilber bas beutich-frangosische Abkommen über Marokko und Nequatorialafrika sowie die barauf folgenden Reben ber Gilfrer ber verfchiebenen politischen Barteien im Reichstage haben weit über bie Brengen Deutschlands hinaus bie allgemeine Aufmerkfamkeit erregt. In Berlin felbft brange ten sich am "Marokkotag" Sunderte von Wisbegierigen jum Reichstagsgebaube, um Cinlag gu finben. Die meiften mußten umkehren und froh fein, wenn fie einen Selben bes parlamentarifden Rampfes vor bem Debaube ankommen gefehen hatten. Unfere Mufnahme zeigt ben Augenblick, in bem ber Reichskangler von Beihmann-Sollweg bas Reichstagsgebäube betrat, um feine große Rebe gu halten.

#### Eine Knudgebung des Bentlchen Elottenvereins jur Jage.

Berlin, 12 Nov. Angesichts ber gegenwärtigen politifchen Lage gewinnt tine Rundgebung bes Deutschen Flotienvereins, die jest in dem affigiellen Monatsblatt "Die Flotte" erichienen ift, besondere Bebeutung. Die offizielle Rundgebung lautet:

"Die vom Dentichen Flottenverein eingeleitete, auf einen ichnelleren Musbau unferer Wehrmacht jur See hingielenbe Bewegung hat begreiflicherweise bei allen Flottengegnern großes Mißfallen erregt. Seltfam mutet es nur an,

fallen erregt. Seltsam mutet es nur an, baß kein Borwurf öster erhoben wird Reichskanzler von Bethmann-Hollweg als der, er mische sich damit in Ange- kömmt zur Marokko-Debatte vor dem Reichstagsgebäude an seien, und besonders solche Blätter, benen die "öffentliche Met rung berwehren. Der Flottenberein wird darüber hinwegtom: Oftober des Jahres 1911. Es tamen burchschnittlich auf eine nung" sonst als unantastbares heiligtum gilt, wollen einer Ber- men; er hat fich durch seine Mitarbeit am Bustandekommen bes Stelle, welche zu besethen war, 2,5 Diensiboten, also die Rach. einigung von mehreren hunderttaufend Männern das Recht der Flottengeseißes, eines der unentbehrlichsten nid für Deutschlands frage war bei weitem geringer, als das Angebot. Hauptsächlich freien, auf gründlider Ueberlegung fußenben Meinungsauße- Butunft wichtigsten Gesetze, bie felt einem Menschenalter ent- Röchinnen und hausmabchen blieben ohne Bosten, Mabchen für



Die Ceuerung und das Ende der Dieufibotennot.

Wie bie Nachforschungen in ben Mietsbureaus ergeben haben, ift seit fünf Jahren nicht wieder ein folches Ueberangebot

übergehen, moge fie, unbekimmert um die zahlreichen von unfe-

ren Gegnern betonten Nebenriidsichten, einen Entschluß fassen,

ber bem beutschen Rolle eine schwere Sorge abnimmt."

#### Die gammergofe.

(Nachbrud berboten). "Wieviel hatten Sie gewünscht?"

"Sechzigtausend Mark."

"Wer ist die Berson, in deren Auftrag Sie zu handeln bor-"Ich nenne Ihnen den Mamen nicht. Sie wohnte in jene

Racht, in ber fich ber Berr Beramann ber Leiche entledigte, auch in bem Hotel Briiffel und hat Gelegenheit gehabt, ihn zu bephochten."

Die Angen des Fürsten blidten jest plöglich streng und scharf gu bem Theaterdireftor hinüber.

"Anstatt der Polizei von der Wahrnehmung Mitteilung zu | zu finden. machen, wollen Sie jett mit jener anderen Person aus Ihrer Mitivisserschaft bes Verbrechens Kapital schlagen?"

des anderen begegnete.

"Gie find ein Erpreffer!" rief der Fürft. "Ich — ich muß bitten. — Wenn Sie nicht wollen — — Na, ich weiß, was ich zu tun habe", antwortete ber Theaterdirektor

"Sie find ein infamer Schurke! Sie werben felbft in bas Vefängnis wandern! Ich bin kein Abgefandter biefes Bergmann. Ich bin ber Fürst Beter Drlowski!"

Direktor Schneiber erbleichte. "Rommen Sie mir fo? Glauben Sie, auf diese Art ließe ich mir imponieren? Glauben Sie, ich ließe mich von Ihnen um bas Celd bringen!" fchrie er erregt.

"Ich will ben Bergmann nicht retten, sonbern er foll aur Medienschaft gezogen werden, so gut wie Sie", donnerte ber Abresse?"

"Wer hat Sie benn zu mir gesandt?" fragte etwas unficher herr Schneiber.

"Ich bin hierher getommen, nur um bon Ihnen Näheres über biefen Bergmann zu erfahren, ben ich bisher bergebens in Sam- zu bem er auf fo leichte Weise zu kommen gehofft hatte, für burg gesucht habe. Sie wissen seine Abresse. Sagen Sie mir immer entschwinden. Statt bessen brobte ihm eine erneute une worden ift." fofort, wo er wohnt."

lich belogen. Ich forbere Sie auf, hinaus zu gehen."

aus der Tasche und setzte sein Bleistift in Bereitschaft. "Entweder, Sie sagen mir jest binnen einer Minute die Ubresse bes Nichard Bergmann oder ich ruse hier vom Fenster völlig verändertem Ton sanst und ergeben: aus nach einem Polizisten und lasse Sie sofort verhaften. Der staatsanwalt wird Ihnen den Mund schon öffnen."

ence getrieben und trachtete vergebens danach, einen Ausweg und habe noch nie mit den Gerichten etwas zu tun gehabt, ich

Wäre er mit bem Fürsten allein gewesen, er würde sich auf sein. Die ganze Sache hat mir schon fo Gelb genug gekostet." ihn gestürzt haben, aber ba ftand stumm und unbeweglich neben "Entweder er bezahlt ober er wird angezeigt", antwortete der bem Fürsten der schwarzäugige Italiener, der jeden Augenblid Theaterdireftor, indem er mit einem fühlen Lächeln den Bliden eines Binkes seines herrn gewärtig schien, und bessen, werbe ich Ihren Erpressungsversuch und ausgearbeitete Sande bem Theaterdireftor Furcht einflößten,

Der Fürst erhob sich bon seinem Stuhl. "Wollen Sie?" "Mein", entrang es sich den bebenden Lippen Schneiders.

Der Flirst öffnete eines ber niedrigen Fenster. "De, Junge!" rief er auf die Strafe hinab. "Lassen Sie das, ich will Ihnen die Abresse des Mannes

Schneiber war aufgesprungen und neben ben Fürsten getreten. Der Kürft warf bem herbeigerusenen Jungen eine Nidelmlinze

zu, dann schloß er das Fenster wieder. "Setzen wir uns, herr Schneiber, Nehmen Sie Ihren Stuhl auf der anderen Seite des Tisches wieder ein. Wie lautet die tuch hervor, betupfte sich damit das Gesicht und antwortete

"Der Mann wohnt bei feinen zukunftigen Schwiegereltern, bem Raufmann Lind in Blankenese, Fährhausstraße siebzehn." Nennung diefer Abresse zu verstehen. Er fah den reichen Gewinn, gewesen." liebsame Bekanntschaft mit der Polizei. Nun bereute er es, sich

Ich — Ihnen! Sie sind ein Betrüger! Sie haben mich schänds auf die ganze Sache eingelassen zu haben. Er hatte gleich eine boje Uhnung gehabt, und nur das energische Zureden Therefens Der Ffirst berlor bei diesem Wutausbruch bes Schauspiel- hatte ihn bewogen, sich auf dies Unternehmen einzulassen. Ihm birektors, ber nun erft erkannte, wie fehr er bilpiert worden graute bor ben Folgen, welche die Sache für ihn haben konnte, war, nicht einen Augenblid feine Rube. Er zog ein Notizbuch und er beschloß, wenigstens zu bersuchen, aus bem mißgludten Anschlag zu retten, was irgend zu retten möglich war.

Seine Blide bittend zu dem Fürsten erhebend, sagte er in

"Ich habe Ihnen die Abresse genannt, und ich bin bereit, ihnen auch noch mehr mitzuteilen, aber ich rechne barauf, daß Direktor Schneiber schaumte vor Wut. Er fühlte sich in die Sie mich mit der Bolizei verschonen. Ich bin ein ehrlicher Mann möchte auch auf meine alten Tage nicht noch von ihnen behelligt

"Mein lieber Herr", lächelte der Fürst, "wenn Sie vernünftig fein wollen und mir jest über ben herrn Bergmann noch Ihre Mittvifferschaft um das Verbrechen berschweigen. Es könnte sogar sein, daß ich Ihnen ein paar hundert Mark opfere, wenn ich sehe, daß Sie mir Angaben machen, die mir bon Nupen sein könnten."

In ben Augen bes herrn Schneiber leuchtete es hoffnungsfreudig auf.

"Berfügen Sie ilber mich. Fragen Sie, ich werde Ihnen auf alles antworten", entgegnete er bereitivillig.

"Was wissen Sie liber ben Mord, bessen Sie ben Richard Bergmann beschuldigen?" Direktor Schneiber räufperte fich, holte ein buntes. Taschen-

schließlich: "Ich kann Ihnen nur bas ergahlen, was mir bon anderen Seite mitgeteilt wurde. 3ch bin felbft teineswegs in Berlin

Es hatte Schneiber einen schweren Rampf gekostet, sich zur Augenzeuge irgend einer ber Handlungen bes herrn Bergmann "Ich verlange auch nur das zu wissen, was Ihnen erzählt

(Fortsehung folgt)